



Ingo Meier bietet in Barsinghausen eine Sprechstunde an. Seite 4

3 Jahrgang 52

Sonnabend, 17. Januar 2026

Barsinghausen Gehrdren Ronnenberg Wennigsen

www.burgbergblick.de

Der „Klimaboomer“ aus Wennigsen. Seite 8



**Geschickte Baumeister:**  
Die Biber bauen auch im Wettberger Bach – und sorgen so für Probleme.  
FOTO: PATRICK PLEUL

## „Der Biber ist nicht dumm“

Biberdämme im Wettberger Bach gefährden die nahegelegenen Häuser, es drohen Überschwemmungen und vollgelaufene Keller.

**Empelde.** Der Biber ist zweifellos ein geschicktes Tier. Ein Blick auf die Dämme der Nager im Wettberger Bach und dem Hirtenbach bei Empelde beweist das. Fein säuberlich haben die Biber Äste und Zweige im Wasser platziert, dabei fungieren einige klar ersichtlich als Stützbalken für ihren Bau. Den Strom des Wassers haben die Tiere somit deutlich verlangsamt – es entstehen tiefe Stellen im Bach, in denen sie sich vor Raubtieren schützen können. Doch was für den Biber ein Vorteil ist, kann für den Menschen zum Problem werden. Der Wettberger Bach, der bei Hannover-Wettbergen in den Hirtenbach übergeht, dient mehreren Kommunen als Vorflut – bedeutet: auch das Wasser aus Ronnenberg und Empelde fließt über den Bach ab. Geschieht das nicht, kann das zu Überschwemmungen und vollgelaufenen Kellerräumen führen.

„Lage ist sehr angespannt“

Und da kommt wieder der Biber ins Spiel. Besonders zwei Däm-

me stauen das Wasser und beschränken die Funktionalität des Wettberger Bachs merklich ein. „Die Lage ist sehr angespannt“, bestätigt Benjamin Vogel, Bauingenieur und Entwässerungsexperte der Stadt Ronnenberg. Der Wettberger Bach stehe so hoch, wie sonst nur zu den „nasen Jahreszeiten“. Und da es in letzter Zeit kaum geregnet habe, sei der Wasserstand nicht auf Niederschläge, sondern auf die Biberdämme zurückzuführen, betont Vogel.

Besonders gut sichtbar ist die Problematik beim Biberdamm auf Höhe des Wettberger Regenrückhaltebeckens. Dort tritt der Bach bereits über das Ufer – und auch das eigentlich als Trockenbecken vorgesehene Regenrückhaltebecken steht vollkommen unter Wasser. Dabei ist dieser Damm mit rund 60 Zentimetern nur etwa halb so hoch wie jener, der sich nahe der B217-Unterführung in Wettbergen befindet – dem größten im Stadtgebiet Hannover. Dort kommt es nur durch das höhere Ufer nicht zu Überschwemmungen. Doch Vogel betont: „Jeder

weitere Regen könnte für vollgelaufene Keller sorgen.“

Klar ist, dass sich was ändern muss. Allerdings gilt das seit über zehn Jahren, und es gibt bis heute keine tragfähige Lösung. Der Grund: Biber stehen unter strengem Naturschutz, man kann die Dämme der Tiere nicht einfach so abbauen, geschweige denn den Biber abschießen. „Die Naturschutzbehörde entscheidet, wann ein Damm zurückgenommen werden kann“, erklärt Vogel. „Ein Biber braucht in seinem Lebensraum eine Wasserhöhe von 50 bis 60 Zentimetern, damit er durch seine Höhlen tauchen kann.“ Diese Höhe sei allerdings schon längst überschritten, inzwischen steht das Wasser im Wettberger Bach bei rund 1,20 Metern. Bis zuletzt fehlte aber das „Go“ von der Naturschutzbehörde, den Damm zu verkleinern.

Kurz vor Weihnachten gab es zumindest einen kleinen Durchbruch nach Gesprächen zwischen Naturschutzbehörde und der Stadtentwässerung Hannovers. Der Damm an der Unterführung sollte zurückgenommen

werden, außerdem sollte ein Drainagerohr so verlegt werden, dass das Wasser quasi durch den Bau hindurchfließen kann, so Vogel. Auch der kleinere Damm am Regenrückhaltebecken sollte im Zuge einer Sondergenehmigung „gestutzt“ werden, da es dort zu Überschwemmungen kommt.

Kurzfristig seien diese Maßnahmen sinnvoll, gleichzeitig ist der Bauingenieur skeptisch: „Der Biber ist nicht dumm und wird das wieder aufbauen.“ Denn genau das hat er zuletzt immer wieder getan, wenn jemand sein Zuhause manipulierte. „Es kann sogar sein, dass er den Damm wegen des Drainagerohrs aufgibt und weiterzieht“, befürchtet Vogel.

Der Ingenieur kritisiert die aktuelle Gesetzeslage – das Naturschutzgesetz dürfe nicht über allem anderen stehen. Stattdessen brauche es eine Reform. Denn die aktuellen Maßnahmen seien zu pauschal. „Es werden immer 40 bis 50 Zentimeter vom Damm zurückgenommen“, erklärt Vogel. „Ob das für eine Kommune ausreicht, spielt we-

nig Rolle.“ Die Stadtentwässerung sollte mehr freie Hand bekommen im Umgang mit dem Biber, fordert Vogel. „Konkret führt die aktuelle Gesetzeslage dazu, dass das Regenrückhaltebecken, welches ursprünglich als trocken fallendes Becken konzipiert wurde, dauerhaft geflutet ist“, sagte Vogel. Dazu sei es in Empelde bereits vermehrt zu nassen Kellern gekommen. „Am wichtigsten ist es, in den Wintermonaten die Rechte zu haben, einen Biberdamm zu entfernen, wenn das Stadtgebiet negativ beeinflusst wird“, so Vogel.

Gleichzeitig wolle er die Nager nicht verteufeln. Vogel betonte: „Ich bin pro Biber, er schafft auch richtig viel Lebensraum.“ Allerdings könne der Biber sein Zuhause leichter woanders bauen, als der Mensch. Folglich brauche es künftig andere Lösungen. „Wir müssen langfristig mit dem Tier leben. Es braucht Maßnahmen, wo es darum geht, einem Biberdamm zu entgehen oder den Biber so zu stören, dass er sich dort nicht ansiedelt“, so der Ingenieur.

## Freie Plätze bei Tai / Qi Gong

**Wennigsen.** Die Volkshochschule (VHS) Calenberger Land hat freie Plätze im Kurs Tai / Qi Gong. Der Kurs umfasst zehn Termine und beginnt am Dienstag, 20. Januar, von 19 bis 20.30 Uhr, in der Sophie-Scholl-Ge-

samtschule, Bürgermeister-Klages-Platz 16, statt. Die Gebühr beträgt 100 Euro. Interessierte können sich per E-Mail an [wennigsen@vhs-cl.de](mailto:wennigsen@vhs-cl.de) oder unter Telefon (05103) 503021 anmelden.

**Ohne Abzüge:**  
Feingold 121,20 • Zahngold 75,54 • 750 Gold 89,78 • Silber 1,93 • 585 Gold 70,02 • Versilbert 40,00 • 333 Gold 39,86 • Zinn 16,00

**Goldankauf Bott**  
Bahnhofstr. 12 • 30159 Hannover  
0511/37359069

**GOLDANKAUF**  
GOLDSCHMIDT  
[www.goldundsilberankauf.de](http://www.goldundsilberankauf.de)

999er Gold	123,98 €/g
999er Silber	2,16 €/g
750er Gold	92,98 €/g
925er Silber	2,00 €/g
585er Gold	72,53 €/g
333er Gold	41,29 €/g
versilbertes Besteck	40 €/kg
Zinn	16,00 €/kg
Zahngold	78,36 €/g

Stand 13.01.26  
Lister Meile 50 • 30161 Hannover  
0511/328269

**trinkgut** Jetzt bei uns punkten PAYBACK  
GM Willeke GmbH  
Öffnungszeiten: Mo-Sa 8-20 Uhr  
Gültig vom 19.01. - 24.01.26  
Egestorfer Straße 34-36 • BARSINGHAUSEN

**Gilde Ratskeller**  
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l  
(1 l = € 1,10/1,39)  
zzgl. € 3,10/3,42  
Pfand

**10.99**

**Coca-Cola, Fanta o. Sprite**  
Kasten = 12 x 1 l  
(1 l = € 1,00)  
zzgl. € 3,30  
Pfand

**11.99**

Itum vorbehalten • Abbildungen nicht verbindlich • Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! • Nur solange der Vorrat reicht! • KW 04/26

## UNFALL – Was nun?

**LACK 22**

- Fahrzeuginstandsetzung
- Fahrzeuglackierung
- Smart Repair
- Beulendoktor – Kleine Dellen und Beulen braucht man heute nicht mehr zu lackieren.
- Glasreparatur

Dahlkampsanger 3 • 30890 Barsinghausen  
Tel. 05105 / 6648780

**Falls Sie uns benötigen, wir sind für Sie da!  
Peter Felker und das Team.**

**Willkommen in der Zukunft des Hörens!**

» OTICON | Zeal  
Ab Ende Januar Probetragen!

Oticon Zeal™ ist ein diskretes, wiederaufladbares Im-Ohr-Hörsystem, dessen KI-gesteuerte Klangverarbeitung selbst in lauten Umgebungen für klare Sprache sorgt – kurz: das erste Hörsystem, das alles kann.

**Hörwelt Ooster**  
besser hören. besser leben.

5x in der Region.  
Gehrdren / Barsinghausen  
Tel. 0 51 08 / 8 76 70 82  
Tel. 0 51 05 / 5 91 64 65

**Rohde + Rohlfes BESTATTUNGEN**

Begleiten heißt, mitzugehen – Seite an Seite.

Telefon 05108 9299-16  
Ronnenberger Str. 29 • 30989 Gehrdren

*Ich will ...*  
... meine Bestattungsform selbst bestimmen.  
... meine Angehörigen/ Erben entlasten.  
... dass meine individuellen Wünsche erfüllt werden.  
... keinen Streit hinterher.  
... dass alles ordentlich – korrekt geregelt ist!

*Deshalb mache ich eine Bestattungsvorsorge!*

Carlo Bull | Ilka Bittetto | Kai Rohlfes  
[rohde-rohlfes-bestattungen.de](http://rohde-rohlfes-bestattungen.de) | Tag & Nacht erreichbar

**Ein halbes Jahr die Hälfte!**

Der Elan Neujahrs-Deal: **Sichere dir 6 Monate lang 50% Rabatt auf deine Mitgliedschaft.**

Angebot gilt für alle, die keine aktuelle Vereinbarung im Elan Fitness, Wellness & Spa haben. **Nur bei Abschluss einer Mitgliedschaft mit 24 Monaten Erstlaufzeit. Angebot vom 27.12.2025 - 28.02.2026**

**Elan**

**GUTSCHEIN**

**20% Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl!**

Ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel, Zuzahlungen, Bücher und Sonderangebote.  
gültig vom 19.01. bis 23.01.2026

**Sonnen-Apotheke**  
Marktstr. 40 in Barsinghausen

# Winterlandschaft verhüllt die Bauarbeiten

Eine große Outdooranlage mit viel Grün, Sitzplätzen und Spielgeräten entsteht an der Levester Straße.

**Gehrden.** Zurzeit eignet sich das Areal an der Levester Straße in Gehrden als Postkartenmotiv. Nach den Schneefällen der vergangenen Tage verhüllt die Winterlandschaft jedoch den Baubeginn für ein Großprojekt. Auf dem rund 2000 Quadratmeter großen Areal zwischen dem Knülweg und der Kreisstraße soll bereits in diesem Jahr ein Sport- und Freizeitpark eröffnet werden. In den vergangenen Wochen haben fast unbemerkt die Arbeiten für den ersten Bauabschnitt begonnen.

Wie Gehrden's Bürgermeister Malte Losert (parteilos) berichtet, hat die Stadt den Auftrag bereits Anfang September vergeben. Und seit November sei ein Garten- und Landschaftsbaubetrieb aus dem Weserbergland im hinteren Bereich des Baugrundstücks im Einsatz.

## Grünpark mit Kletterelementen entsteht

Die seit Jahren von Kindern und Jugendlichen sehnlich ge-

wünschte Outdooranlage soll in den nächsten Monaten in drei Bauabschnitten entstehen: Zunächst sei für die südliche Zone des Areals – in Richtung Gehrden Berg – der Bau einer parkähnlichen Grünanlage mit Sitzplätzen und Spielgeräten geplant, sagt der Bürgermeister. „Das wird eine Zone zum Klettern, Balancieren und Chillen.“

Für die Gestaltung dieses Bereichs waren schon vor gut einem Jahr erste Vorkehrungen getroffen worden. Auf dem Gelände einer früheren Kleingartenkolonie hatten im Februar 2025 Rodungsarbeiten begonnen. Vor der Brut- und Setzzeit wurden großflächig wild wuchernde Sträucher und Büsche entfernt. Im Sommer sei die gerodete Fläche dann noch weiter hergerichtet worden, sagt Losert. Unter anderem hat eine Firma restlichen Müll und verbliebene Bauten der ehemaligen Kolonie beseitigt.

Woran bei den Rodungs- und Abrissarbeiten auch gedacht wurde: „Im hinteren Bereich wur-



Zurzeit noch eine idyllische Schneelandschaft: Auf dem Areal an der Levester Straße soll aber bereits in diesem Jahr ein Sport- und Freizeitpark eröffnet werden.

FOTO: INGO RODRIGUEZ

den einige größere und vitale Bäume erhalten, weil sie in das Konzept für die Outdooranlage eingebunden werden“, berichtet Bürgermeister Losert. Vereinzelt werde aber auch noch nachgepflanzt, um die offenen Wiesenflächen des südlichen Naherholungsbereiches zu gestalten.

Das Investitionsvolumen für den ersten Bauabschnitt beziffert er auf rund 300.000 Euro. Der Rat der Stadt hat für das dreiteilige Großprojekt das notwendige Geld bewilligt. Derzeit betragen die geschätzten Gesamtkosten rund 820.000 Euro. „150.000 Euro gibt es als Zuschuss aus dem Förderprogramm Leader-Region Calenberger Land“, so Losert. Die Stadt hält am bislang angepeilten Termin für eine Eröffnung des neuen Freizeitparks fest: „Wir hoffen weiterhin auf eine Inbetriebnahme im Jahr 2026“, sagt der Bürgermeister. Nach dem Abschluss des ersten Bauabschnitts sollen die Arbeiten möglichst nahtlos weitergehen. „Zurzeit wird das Leistungsverzeichnis für den zweiten Ab-

schnitt erstellt.“ Wichtig sei nach der Veröffentlichung der Auftragsbeschreibung allerdings eine gute Bewerberlage geeigneter Baufirmen.

Für den zweiten Bauabschnitt sind besondere Fachfirmen notwendig: Im nördlichen Bereich an der Levester Straße soll eine Skate- und BMX-Anlage entstehen. Außer dieser sogenannten Pumptrack sei zudem der Bau eines Multifunktionsspielfeldes mit Bande und Ballfangzaun geplant, kündigt Losert an.

Aus Lärmschutzgründen werden die geräuschintensiven Sport- und Spielangebote nahe der Levester Straße angelegt – inklusive Haupteingang, Parkplätzen und Fahrradbügeln.

Vom Knülweg soll ein Fußweg zur Outdooranlage führen. Für die südlichste Fläche seien im dritten Bauabschnitt nur wenige Arbeiten notwendig, sagt der Bürgermeister. Diese Zone sei für Ausgleichsmaßnahmen und als Lärmschutzpuffer in Richtung Wohnbebauung vorgesehen.

## Von Tempo-30-Zonen bis zu Neubaugebieten

Nach dem Jahreswechsel sollen in den sieben Ortsteilen der Stadt Gehrden wichtige Projekte fortgesetzt und angeschoben werden



Pläne für die Gehrden Straße in Leveste: Auf Teilstrecken vor und hinter dem Zebrastreifen soll auf Antrag des Ortsrates entlang der Tankstelle ein Tempo-30-Limit eingeführt werden.

FOTO: SARAH ISTREFAJ

**Gehrden.** Die Liste umfasst Baumaßnahmen, Siedlungserweiterungen und infrastrukturelle Verbesserungen: Sieben Ortsbürgermeister der Stadt Gehrden nennen Wünsche und Ziele für das Jahr 2026.

### Leveste will mehr Tempo 30

Für Levestes Ortsbürgermeister Michael Passior (SPD) ist das wichtigste Thema die Verkehrssituation. Sein Ziel: „Ein Tempo-30-Limit für die Gehrden Straße, die Göxer Straße und die Hauptstraße in Richtung Langender.“ Zurzeit seien dort 50 Kilometer pro Stunde erlaubt.

Für einen Bereich ist bereits eine Änderung in Sicht: „Der Ortsrat hat für die Gehrden Straße im Abschnitt vor der Tankstelle schon Tempo 30 beantragt“, berichtet der Ortsbürgermeister. Künftig soll dieses Limit für Teilstrecken vor und nach dem Zebrastreifen gelten. Laut Passior hat die Stadt bereits eine Prüfung des Antrags seitens der Region Hannover angekündigt.

### In Redderse ist schon ein Ziel erreicht

Für Ortsbürgermeister Wolfgang

Sturm von der Redderser Wählergemeinschaft (RWG) ist kürzlich bereits ein Wunsch in Erfüllung gegangen. „Der Mega-Hub soll nicht gebaut werden“, sagt Sturm. Die Pläne für den Multiterminal-Hub, der die beiden Stromtrassen Ostwestlink und Nordwestlink miteinander verbinden sollte, wurden gestoppt. „Wir sind hocheifrig, dass das verschoben wurde“, so Sturm. Die Bürgerinitiative (BI) Gegenstrom habe dazu einen großen Beitrag geleistet.

Höchste Priorität sieht Sturm für 2026 darin, die Pläne für einen Radweg zwischen Redderse und Gehrden voranzutreiben. Im Auftrag der Stadt wurde eine Machbarkeitsstudie mit zwei Optionen erstellt. „Bei diesem Thema müssen wir dranbleiben“, so Sturm.

### Ein neues Feuerwehrhaus für Lemmie

Lemmies Ortsbürgermeister Heinrich Möller von der Wählergemeinschaft für Lemmie (WfL) nennt als wichtigstes Ziel den Bau des neuen Feuerwehrhauses. Die archäologischen Untersuchungen auf dem Baugrundstück seien abgeschlossen. Es

sei aber bei der Teilentlassung aus dem Landschaftsschutzgebiet Zeit verloren gegangen.

Die Stadt Gehrden hat angekündigt, dass mit einer Inbetriebnahme des neuen Feuerwehrhauses für das erste Quartal 2027 zu rechnen sei. „Wir wünschen uns, dass der neue Feuerwehrstandort vor 2027 fertig wird“, sagt Ortsbürgermeister Möller.

### Der Dorfbrunnenplatz wird saniert

Für Everloh hebt Ortsbürgermeisterin Sabine Sippel von der Freien Wählergemeinschaft (FWG) die Sanierung des Dorfbrunnenplatzes hervor: „Das nimmt jetzt Gestalt an“, so Sippel. Die notwendigen Mittel seien von der Stadt bewilligt worden. Die umliegende Grünfläche soll neu gestaltet werden. „Mit einem festen Holzpavillon als Treffpunkt“, kündigt Sippel an.

### Lenthe und Northen sollen wachsen

In Lenthe steht für Ortsbürgermeister Jürgen Ermerling (SPD) die Entwicklung des Neubaugebietes „Oberer Wehrkamp“ ganz

oben auf der Prioritätenliste. Der Teil „Unterer Wehrkamp“ sei bereits besiedelt. Jetzt sollen die Pläne für den südlichen Bereich weiter umgesetzt werden: „Geplant sind mehr als zehn Grundstücke für Hauslehaber und zwei Mehrfamilienhäuser mit bezahlbarem und barrierefreiem Wohnraum“, berichtet Ermerling.

Auch Northens Ortsbürgermeister Friedhelm Meier (SPD) nennt die Entwicklung eines Neubaugebietes als Ziel: An der Straße im Weidengrund sollen am besiedelten Bereich jetzt in der Gemarkung „Obere Wanne“ zehn bis zwölf weitere Grundstücke für Einfamilien- und Doppelhäuser entstehen. Planungsmittel seien im Haushalt der Stadt berücksichtigt. „Wir hoffen, dass es in diesem Jahr vorangeht“, so Meier.

### Ditterke setzt auf den Sport

In Ditterke möchte Ortsbürgermeister Jörg Beckmann von der Bürgerliste Ditterke (BLD) den Bau eines sogenannten 3x3-Basketballfeldes vorantreiben. „Die Anlage mit einem Korb soll am Bolzplatz an der Straße Am Weidefeld entstehen“, sagt Beckmann.

**Fensterwechsel**  
Ohne Maurer. Ohne Maler.  
Ohne Dreck.

Staatlichen Zuschuss sichern

Werkvertretung Niedersachsen  
André Dornbusch  
kontakt@perfecta-fenster.de  
Tel 0531 28 89 583

perfecta  
Fenster | Türen | Rolläden

Sanitär Heizung Solar Bauklempnerei

# Warmbold

seit 1975

Telefon (0 51 08) 49 97

Weetzer Str. 7 · 30989 Gehrden · www.warmbold-gehrden.de

Chiara T.  
Freiwilliges Soziales Jahr  
Rettungsanleiterin

Arbeiten mit  
**FREUDE & EINSATZ**

Miteinander füreinander da sein.  
Das macht uns Johanniter aus. Sie ebenso?

Wir suchen engagierte junge Menschen und bieten Praxiserfahrung, Berufsorientierung und coole Teams. Mögliche Dienstorte sind: Hannover, Ronnenberg, Langenhagen, Wunstorf, Schwarmstedt und Landesbergen.

Jetzt bewerben auf  
[johanniter.de/fsj-hannover](http://johanniter.de/fsj-hannover)

**Alzheimer-Forschung braucht Hilfe!**

Unterstützen Sie jetzt die  
**Hans und Ilse Breuer-Stiftung**  
in Forschung und Hilfe!

[www.breuerstiftung.de](http://www.breuerstiftung.de)

**GRAMANN**  
Hannoversche Landschlachtere

**AHRBERG**  
beste Meisterqualität seit 1896

**WERKSVERKAUF IN PATTENSEN**

TIPP DER WOCHE

vom 20.01.2026 - 24.01.2026

**5 Bregenwürstchen & 1 Schlauch Grünkohl**

nur | 9,50 €

... und viele weitere Angebote vor Ort

Gramann Ahrberg Werksverkauf Ludwig-Erhard-Straße 25 | 30982 Pattensen  
Dienstag - Freitag: 8-18 Uhr | Samstag: 8-14 Uhr

[www.gramann-ahrberg.de](http://www.gramann-ahrberg.de) | [gramann\\_ahrberg](https://www.instagram.com/gramann_ahrberg) | [GramannAhrberg](https://www.facebook.com/GramannAhrberg)

# Kirchengebäude auf dem Prüfstand

Immer mehr Austritte und sinkende Einnahmen: Evangelischen Pfarr- und Gemeindehäusern in Gehrden droht das Aus. Der Gemeindeverband sucht Lösungen.

**Gehrdens/Benthe.** Besorgniserregende Entwicklung für die evangelischen Kirchen- und Kapellengemeinden: Der Gemeindeverband Gehrden, Benther Berg, Leveste steht vor einer ungewissen Zukunft. Wegen zunehmender Kirchaustritte und drastisch sinkender Steuereinnahmen stehen sämtliche Immobilien auf dem Prüfstand.

Für die nächsten fünf Jahre bestehe zwar keine Dramatik, sagt Pastor Wichard von Heyden, der Vorsitzende des Kirchenvorstandes der Margarethengemeinde. „Wir haben aber nicht mehr viel Zeit: Wir müssen uns neu aufstellen und uns darum bemühen, zusätzliche Einnahmequellen zu finden“, stellt er klar. Etwa ein Drittel der Gebäude des Gemeindeverbandes sei auf Dauer nicht mehr aus Kirchenkreis- oder Landeskirchenmitteln zu finanzieren.

## Landesweite Entwicklung

Der Pastor betont: „Das betrifft alle Gemeinden der gesamten Landeskirche.“ Hintergrund seien Entwicklungen, die seitens der Gemeinden nur begrenzt selbst zu beeinflussen wären: „Aktuell brechen die Kirchensteuereinnahmen stark ein – wegen der älter werdenden Bevölkerung, wobei es mehr Todesfälle als Taufen gibt“, berichtet von Heyden. Hauptgründe der Einnahmerückgänge seien aber zunehmende Kirchaustritte und ein schwächeres Wirtschafts-

wachstum. „Es wird davon ausgegangen, dass in zehn bis 15 Jahren nur noch die Hälfte der aktuell eingenommenen Kirchensteuern zur Verfügung stehen wird“, so der Pastor.

## Insgesamt 16 Gebäude auf dem Prüfstand

„Wir müssen uns entscheiden, ob wir uns von Gebäuden trennen oder neue Nutzungs- und Finanzierungsmöglichkeiten finden“, berichtet von Heyden. Insgesamt betreffe das im Gemeindeverband 16 Gebäude, darunter vier Kirchen und vier Kapellen. Zum Verband zählen die Margarethengemeinde, die Kirchengemeinden in Lenthe, Leveste und Benthe sowie die Kapellengemeinden in Ditterke, Lemmie, Redderse, Northen und Everloh – mit ihren Gottes-, Pfarr- und Gemeindehäusern sowie insgesamt zurzeit 5258 Mitgliedern.

„Das sind alles Orte, die für Gemeinschaft stehen. Wir können sie nicht einfach aufgeben“, sagt von Heyden. In einem gemeinsam erarbeiteten Konzept für den Kirchenkreis sei aber festgehalten worden, dass mindestens eines der drei Pfarrhäuser in Gehrden und Benthe langfristig für diese Nutzung ausscheiden soll. „Das geschieht, sobald eine Stelle frei und nicht neu besetzt wird“, berichtet von Heyden.

Die Pfarrhäuser gelten demnach nur solange als gesichert, wie dort Pfarrpersonen wohnen



**Zählt auch zu den Immobilien des Gehrden Gemeindeverbandes: Die kleine Kapelle in Benthe soll ebenfalls mit Instandsetzungen für die nächsten zehn bis 20 Jahre gesichert werden.**

FOTO: LUWE KRANZ

und arbeiten. Mittelfristig sei damit zu rechnen, dass der Gemeindeverband in etwa zehn bis 15 Jahren nur noch über eine Pfarrstelle verfügen werde und ein Pfarrhaus als feste Struktur erhalten bleibe. „Dann können die beiden anderen Gebäude verkauft oder vermietet werden“, erläutert der Pastor die Pläne. Die Immobilien sollen möglichst im Besitz der Gemeinde bleiben, jedoch müsse Geld für die Unterhaltung erwirtschaftet werden.

Noch offen ist dabei, wie es mit dem Gemeindezentrum und dem alten Pfarrhaus an der Kirchstraße in Gehrden weitergehen soll. „Beide werden als Gemeindehäuser genutzt, aber es ist eine Konzentration erforderlich, für die genaue Konzepte entwickelt werden müssen“, so von Heyden. Eines der beiden Gebäude werde aus der kirchlichen Zuweisung herausgenom-

men. „Für dieses Haus muss eine alternative Nutzung oder Finanzierung gefunden werden“, sagt von Heyden.

## Kapellen haben oberste Priorität

Ein wichtiges Ziel: „Wir wollen mit unseren Gemeinden in der Fläche und in den kleinen Ortschaften weiter präsent sein.“ Es sei notwendig, dass der christliche Glaube in der Region überall ein „Zuhause“ habe. Dafür gelte es vor allem, die Kapellengebäude zu wappnen. „Deshalb werden jetzt alle notwendigen Instandsetzungen so erledigt, dass die Kapellen für die nächsten zehn bis 20 Jahre gesichert sind“, sagt von Heyden. Die Gotteshäuser sollen im Eigentum der Gemeinden bleiben und weiterhin landeskirchlich betreut werden. „Nach den Instandsetzungen gibt es aber vor-

erst keine Bauzuschüsse mehr“, berichtet der Pastor.

„Sollte sich bewahrheiten, dass künftig nur noch etwa die Hälfte der bisherigen Mittel zur Verfügung steht, ist Kreativität gefordert“, betont von Heyden. Im Mittelpunkt stehe eine Neuausrichtung: „Welche Gebäude können künftig anders genutzt oder finanziert werden?“, stellt der Geistliche die entscheidenden Fragen. Um weiterhin verlässlich Seelsorge und Gemeinleben sicherzustellen, sollen schon jetzt die notwendigen Weichen gestellt werden.

Deshalb wird für Mittwoch, 18. Februar, um 19 Uhr zu einer Versammlung in das Gemeindezentrum in Gehrden eingeladen. Die Mitglieder sollen über die Pläne informiert werden, Fragen stellen und eigene Ideen einbringen, wie mit einer möglichen Halbierung des Etats umgegangen werden kann.

## Neue Finanzierungsmodelle notwendig

„Wir möchten alle Mitglieder einbinden: Es ist eine Gemeinschaftsaufgabe, unsere Existenz zu sichern“, betont von Heyden. Unter anderem sollen dauerhafte Finanzierungsmodelle gefunden werden – wie etwa eine Stiftung, ein Spendenfonds oder Fördervereine. Trotz der notwendigen Neuausrichtung bleibe es aber das Ziel, neue Mitglieder für eine lebendige Gemeinde zu gewinnen, so von Heyden.



Spielt in Gehrden: Pianistin Luiza Borac.

HENRIKE SCHUNCK

## Weltklassik mit Pianistin Luiza Borac

**Gehrdens.** Die Konzertreihe Weltklassik am Klavier geht in die nächste Runde: Unter dem Titel „Hommage George Gershwin – Rhapsody in Blue!“ ist am Sonntag, 1. Februar, um 17 Uhr die Pianistin Luiza Borac im Rathaus in Gehrden zu Gast. Neben Werken von George Gershwinspielt sie Stü-

cke von Edward Elgar, Sergej Rachmaninow und Claude Debussy. Bis 18 Jahre ist der Eintritt kostenfrei, Erwachsene zahlen 30 Euro. Reservierungen sind unter Telefon (0151) 12585527, per E-Mail an info@weltklassik.de oder im Internet unter www.weltklassik.de möglich.

## Lemmier Feuerwehr lädt zu Versammlungen

**Lemmie.** Lemmies Ortsbrandmeister Martin Walter lädt zur Jahresversammlung der Ortsfeuerwehr für Sonnabend, 31. Januar, um 19 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Lemmier Mitte ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte des Ortsbrandmeisters, des Jugendwartes und Wahlen eines Sicherheitsbeauftragten und eines

Kassenprüfers. Gäste werden ein Grußwort sprechen. Schon um 18 Uhr steht die Zusammenkunft der Kinder- und Jugendfeuerwehr auf dem Programm. Dabei wird ein Jugendwart, eine Stellvertreterin sowie ein Kleinlöschmeister neu gewählt. Auch die geplanten Aktivitäten für das weitere Jahr werden thematisiert.

# Viele Fragen um Gehrden's größte Sporthalle

Stadt will Gutachten einholen, ob sich eine Modernisierung lohnt. Große Nachfrage nach Hallenzeiten durch Schulen und Vereine.

**Gehrdens.** Eins ist inzwischen entschieden: Gehrden bekommt eine zweite Großsporthalle – aus Kostengründen ohne Tribüne. Sie soll auf dem Gelände des Delfi-Bades gebaut werden. Doch es gibt noch eine zweite Sporthalle an der Langen Feldstraße. Sie ist in die Jahre gekommen und muss dringend modernisiert werden. Auch über einen Abriss ist in der Vergangenheit diskutiert worden. Nun will die Stadt ein Gutachten einholen, um herauszufinden, ob sich eine Sanierung und damit Erhalt und Weiternutzung der Halle lohnt. 100.000 Euro soll die Expertise kosten.

Die Sporthalle neben der Oberschule/IGS ist die zurzeit größte Sporthalle im Stadtgebiet. Und sie ist wettbewerbsfähig, besitzt eine Tribüne. Unabhängig davon herrscht im Schul- und Vereinssport ein erheblicher

Mangel an Hallenzeiten. Kurzum: Im Stadtgebiet sind zwei große Dreifeldhallen erforderlich.

Schon lange ist Fakt: Gehrden's größte Sporthalle an der Langen Feldstraße muss umfassend modernisiert werden. Das Hallendach ist nicht mehr dicht und die Fassade energetisch längst nicht mehr zeitgemäß. Auch sonst entspricht die Halle nicht mehr den Anforderungen eines modernen Sportbetriebs.

Das war bereits 2018 ein Thema. Damals sollten etwa 2,3 Millionen Euro ausgehen werden, um die Halle wieder fit zu machen. Offen war aber schon vor fast acht Jahren, ob die Halle saniert wird oder gar neu gebaut werden muss. Noch gibt es keine Entscheidung. Ein Grund: Eine Sanierung oder gar Neubau hätte zu erheblichen Einschränkungen im Sportbetrieb geführt.



**Sanierung oder Abriss? Für die alte Sporthalle an der Langen Feldstraße soll ein Gutachten eingeholt werden.**

FOTO: DIRK WIRALSKY

Nun ist man allerdings einen Schritt weiter: Der Bau einer neuen Sporthalle auf dem Gelände des Freibads ist beschlossene Sache. Als Baubeginn ist Mitte 2027 anvisiert worden. 10 Millionen Euro stehen für die Dreifeldhalle, die auf dem Gelände des

Delfi-Bades stehen soll, bereit. Läuft alles nach Plan, wird die Sportstätte, die von einem Generalunternehmen geplant und errichtet werden soll, 2028 fertig sein. Sollte das klappen, könnte der alte Hallenkomplex angegangen werden.

## Mangel an Hallenzeiten

Im Stadtgebiet herrscht ein akuter Mangel an Hallenzeiten. Die Sporthallen im Stadtgebiet sind teils bis in die späten Abendstunden durch die Schulen belegt. Außer den Schulen nutzen die Sportvereine die Hallen. Diese sind dadurch auch an den Wochenenden durch Turniere, Wettkämpfe und Trainingseinheiten fast ganztägig belegt. Seit Jahren klagen die Sportlerinnen und Sportler über fehlende Möglichkeiten, unter dem Hallendach zu trainieren.

Übrigens: 2016 war ein Sportstättenentwicklungsplan erstellt und vorgelegt worden. Aus Sicht des Landschaftsarchitekten Dieter Grundmann, der das Gutachten seinerzeit vorgelegt hatte, fehlen den Gehrden Sportlern sogar drei Hallen.

## Glasererei Heick

[www.glasererei-heick.de](http://www.glasererei-heick.de) Meisterbetrieb

- Glasreparaturen aller Art
- VELUX Fenster Austausch / Neumontage
- Glasdächer
- Wartung und Zubehör
- Ganzglastüren / Anlagen
- Fassade- und Schornsteinbekleidungen
- Glasduschabtrennungen
- Spiegel in allen Formen
- Markisen / Rollläden / Insektenschutz
- Fenster und Haustüren aus Kunststoff / Holz / Aluminium

**Barsinghausen 05105 / 8 22 31**  
**Gehrdens 05108 / 92 28 95**

**24 Std. Glas- und Fenster Notdienst**

# trinkgut

Gültig vom 19.01. - 24.01.26

Jetzt bei uns punkten PAYBACK

GM Willeke GmbH

Öffnungszeiten: Mo-Sa 8-20 Uhr

Egestorfer Straße 34-36 • Barsinghausen

**Gilde Ratskeller**  
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l  
(1 l = € 1,10/1,39)  
zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

10.99

**Herrenhäuser Premium Pilsener**  
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l  
(1 l = € 1,10/1,39)  
zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

10.99

**Veltins Pilsener**  
versch. Sorten  
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l  
(1 l = € 1,20/1,51) zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

11.99

**Graf Rudolf Mineralwasser**  
versch. Sorten  
Kasten = 12 x 1 l  
(1 l = € 0,29)  
zzgl. € 3,30 Pfand

3.49

**Coca-Cola, Fanta o. Sprite**  
und weitere Sorten  
Kasten = 12 x 1 l  
(1 l = € 1,00)  
zzgl. € 3,30 Pfand

11.99

**Erdinger Weißbier**  
versch. Sorten  
Kasten = 20 x 0,5 l  
(1 l = € 1,50)  
zzgl. € 3,10 Pfand

14.99

**Mariacron Weinbrand**  
36% Vol.  
0,7 l Flasche  
(1 l = € 9,27)

6.49

**Gerolsteiner Mineralwasser**  
versch. Sorten  
Kasten = 12 x 0,75 l  
(1 l = € 0,61)  
zzgl. € 3,30 Pfand

5.49

Glasflaschen

**Bree Weine**  
versch. Sorten  
0,75 l Flasche  
(1 l = € 3,99)

2.99

**Söhnlein Brillant Sekt**  
versch. Sorten  
0,75 l Flasche  
(1 l = € 3,72)

2.79

**Pfanner Teegetränke**  
versch. Sorten  
2 l Packung  
(1 l = € 0,65)

1.29

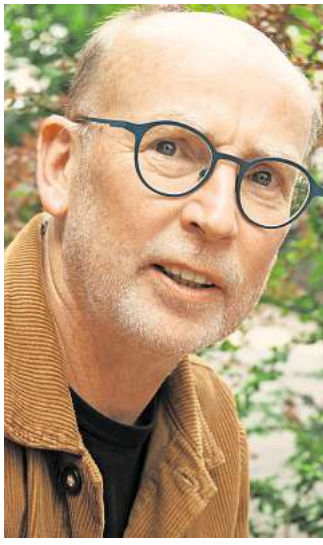
**Monster Energy Drink**  
versch. Sorten  
0,5 l Dose  
(1 l = € 1,78)  
zzgl. € 0,25 Pfand

0.89

## Bürgersprechstunde im Tourismusbüro

**Barsinghausen.** Ingo Meier, Ortsbeauftragter Barsinghausens, wird künftig eine regelmäßige Bürgersprechstunde im Tourismusbüro anbieten. Ziel des Angebots ist es, den direkten Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern zu stärken und Raum für persönliche Anliegen, Fragen und Anregungen zu schaffen.

Die Verwaltung hat die Termine verbindlich festgelegt: Die Bürgersprechstunde findet jeden zweiten Sonnabend im Monat von 11 bis 12 Uhr im Tourismusbüro statt. Der erste Termin ist am 14. Februar. Interessierte sind eingeladen, ihre Themen direkt anzusprechen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.



**Bürgermeier:** Ingo Meier bietet in Barsinghausen eine regelmäßige Sprechstunde an.

FOTO: PRIVAT

# Zu schade für die Tonne

Wo Ausrangiertes eine neue Chance bekommt: Ein Januartag auf dem Wertstoffhof Barsinghausen, der Endstation für vermeintlich Nutzloses

**Barsinghausen.** Schnee fällt an diesem Januartag in Barsinghausen. Und Kälte kriecht durch die Kleidung. Viele Leute bleiben an so einem Tag am liebsten zu Hause. Doch auf dem Wertstoffhof in Barsinghausen herrscht geschäftiges Treiben: Im Januar beginnt für etliche Barsinghäuser das große Ausmisten.

Einer, der sie fast alle kennt, ist Sascha Gäite. Seit anderthalb Jahren arbeitet er auf dem Wertstoffhof. Freundlich, aufmerksam, immer in Bewegung – geduldig erklärt er, was hier überhaupt angenommen wird: Altpapier, Leichtpapier, Weißglas, Altkleider und Restmüll. Kurz nach Weihnachten wird vor allem das gerne entsorgt: alter Baumschmuck, Kugeln, Lichterketten, Lametta. Die Reste der festlichen Zeit landen kistenweise in den Containern.

Auch altes Spielzeug und Dekoartikel werden häufig abgegeben. Doch diese Sachen verschwinden nicht einfach im Müll. Der Wertstoffhof arbeitet mit dem Sozialen Kaufhaus Barsinghausen zusammen. Ein- bis zweimal pro Woche wird das gesammelte gut erhaltene Spielzeug abgeholt und dann weitergegeben. Dinge, die andernorts ausgedient haben, bekommen so ein zweites Leben.

Eine zweite Chance gibt es hier auch für Elektroschrott. Dieser wird für die KGS Goetheschule gesammelt. Schüler ler-



**Auf dem Wertstoffhof in Barsinghausen:** Sascha Gäite und seine Kollegen packen auch gern mit an, damit beim Ausladen alles etwas schneller geht. FOTO: ANNIKA LANGHORST

nen dann am sogenannten Aus-sortierungstisch, wie Elektroschrott richtig getrennt wird. Zusätzlich erhalten sie alte Werkzeuge, Kabel und weitere Elektronik für ein Umweltprojekt, mit dem sie sogar schon den ersten Platz beim sogenannten E-Waste Race abgeräumt haben.

Fragt man Gäite nach dem Kuriossten, das ihm und seinen Kollegen auf dem Wertstoffhof unter die Hände kam, muss er nicht lange überlegen: Aktbilder, selbst designte Möbelstücke, kuriose Kunstwerke. In jüngerer Zeit waren aber auch vermehrt Waffen und ähnliche Dinge dabei: Schlagstöcke, Patronen, Messer. Selbst Handschellen der Polizei gehörten dazu. Ein Erlebnis ist ihm besonders im Gedächtnis geblieben: Ein Kunde wollte seinen toten Hund, verpackt in einem Sack, entsorgen.

### Neuwertige Möbel werden entsorgt

Doch nicht alles Außergewöhnliche ist derart schockierend. Manches macht Gäite schlicht fassungslos. „Das sind vorwiegend Antiquitäten und Dekoartikel, aber auch neuwertige Möbel, die hier landen“, sagt er. „Die

Leute haben keine Muße, sich mit Verkaufsplattformen auseinanderzusetzen“, sagt er. Dabei gebe es so viele Bedürftige. „Schade, dass so viel Gutes weggeschmissen wird.“

Besonders in Erinnerung geblieben ist ihm ein Kunde mit einer kompletten Drachenskulptursammlung. Bei einem Drachen war ein Flügel abgebrochen. „Da musste dann die ganze Sammlung dran glauben. Der Mann erklärte, dass er sich eine neue, identische Sammlung kaufen wolle.“ Gäite schüttelt den Kopf. „Wir sind eine Wegwerfgesellschaft“, sagt er.

### Bestechungsversuche und Hausverbote

Auf dem Wertstoffhof gelten klare Regeln: pro Haushalt nur ein Besuch am Tag, und in fünf bis zehn Minuten sollte man fertig sein. Ein Wunsch liegt Gäite am Herzen: „Es wäre schön, wenn die Leute ihre Sachen schon vorsortieren. Dann würde hier alles schneller und flüssiger klappen.“

Er selbst sei am Ende eines Tages nicht von der Arbeit erschöpft, sondern vom vielen Diskutieren. „Wir müssen den Menschen immer wieder erklären, warum wir gewisse Dinge nicht

annehmen und keine Ausnahmen machen – auch nicht für Geld.“ Bestechungsversuche habe es schon viele gegeben, Hausverbote ebenso. Menschen, die in Container klettern, um Schrott zu durchforsten, seien keine Seltenheit, vor allem Sperrmüll und Holz seien begehrt.

### Mitarbeiter helfen beim Ausladen

An diesem Januartag verläuft jedoch alles ruhig. Die Besucher des Wertstoffhofs halten sich an die Regeln, der Umgang ist freundlich, niemand stellt etwas infrage. Das liegt nicht zuletzt an Gäite und seinen Kollegen. Sie begrüßen jeden Kunden herzlich, helfen beim Ausladen und packen mit an.

Gäite eilt einer älteren Dame entgegen, die er schon am Tor des Hofes erspäht hat. „Das ist eine ganz Liebe, die räumt gerade ihre Wohnung aus“, sagt er. Die betagte Frau kommt mit einem riesigen Koffer und einem ebenso großen Pappkarton. Gäite nimmt ihr beides ab. „Ich komme dann noch ein paar mal“, sagt sie mit einem Lächeln.

Thomas Schreibmüller aus Barsinghausen nutzt den Sams-

tag, um Altpapier zu entsorgen. „Das hätte ich ohnehin weggebracht, es ist kein spezieller Vor-satz zum neuen Jahr“, erklärt er lächelnd. „Aber ein- bis zweimal im Monat versuche ich schon auszumisten.“ Ein paar nette Worte werden mit Gäite gewechselt, dann ist er auch schon wieder weg. Der nächste Kunde lässt nicht lange auf sich warten. Steven Purfürst aus Langreder hat allerlei verschiedene Dinge dabei. „Mir fällt es nicht schwer auszumisten“, sagt er. Gäite hilft ihm dabei, alles richtig zu entsorgen.

Kurz darauf rollt Dirk Narten aus Groß Goltern mit einem Sprinter auf den Hof. Darin sind mehrere Katzenkratzbäume. Narten feierte am 24. Dezember seinen 50. Geburtstag – offenbar ein Anlass, um Platz zu schaffen.

Gäite hat fast Feierabend und zieht ein Resümee: „Die Leute sind nicht gewohnt, ihr Müllverhalten zu überdenken“, sagt er. „Und vielleicht mal das ein oder andere zu reparieren, statt es wegzuschmeißen.“

Der Wertstoffhof als ein Spiegel unserer Gesellschaft? Jedenfalls wird hier aufgezeigt, wie schnell wir loslassen und wie selten wir Dingen eine neue Chance geben.

### HÖRMANN-Garagentore

Top-Qualität mit Montage von

**KLAERDING Portaltechnik**

Telefon 05043/91050

### Haushaltsauflösungen

**Entrümpelungen  
An- und Verkauf**

**Thomas Ertel**

☎ 0172 5 13 03 44

**TÄGLICH  
HU UND AU!**  
Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

**AutoTec** Röntgenstraße 3 a Barsinghausen ☎ 05105 3777

Meisterwerkstatt · Autoteile und Zubehör

## Gute Zähne fühlen sich hier zu Hause

Man sagt ja, der Zahnarztbesuch sei das neue Yoga. Man liegt, atmet flach, denkt über sein Leben nach und hofft, dass alles schnell vorbei ist. Der Unterschied: Bei uns gibt es keine Klangschaalen, sondern hochwertige Zahnmedizin. Wir arbeiten präzise, modern und mit dem beruhigenden Geräusch, das sagt: Hier weiß jemand, was er tut.



Hochwertige Zahnmedizin für die ganze Familie

Unsere Praxis ist familiär. Nicht im Sinne von „Onkel Herbert erzählt ungefragt Geschichten“, sondern im besten Sinne: Man kennt sich, man nimmt sich Zeit, und niemand schaut auf die Uhr, während die den Mund offen haben. Vom ersten Milchzahn bis zur letzten Weisheitszahn-Existenzkrise behandeln wir die ganze Familie. Ja, auch Teenager. Mit Geduld. Sehr viel Geduld.

wertige Zahnmedizin sucht, ohne das Gefühl zu haben, Teil einer Fließbandproduktion zu sein, ist bei uns richtig.

Kurz gesagt: Kompetenz, Geborgenheit, ein bisschen Humor - und am Ende ein Lächeln, das bleibt.

**dein  
zahnarzt  
barsinghausen**

Heerstraße 12 - 30890 Barsinghausen - Tel. 0 51 05 / 63 200

www.deinzahnarzt-barsinghausen.de

## NEW FANCY

Die Classic-Rock Band „New Fancy“ wurde im Herbst 2006 in Hannover gegründet. Doch ihre Wurzeln reichen viel weiter zurück. Denn tatsächlich ist New Fancy die Re-Union der Mitte der 70er bis Anfang der 80er Jahre international bekannten hannoverschen Hardrock-Band „Désirée“. Vier Bandmitglieder (Leadsänger Lothar Mühleis, Gitarrist Michael Werner, Bassist Reza-René Mertens und Schlagzeuger Peter Rothe) haben in dieser Formation zusammengespielt und ihre Idee war, das alte Désirée-Songmaterial zu modernisieren und wieder gemeinsam zu touren. „We're getting the Band Back together!“. Mit vielen Songs aus eigener Feder aber auch mit genial vorgetragenen Cover-Versionen, die man nicht so oft hört, ist die Band auf den Bühnen der Region erfolgreich unterwegs.

Das Repertoire der Band besteht neben eigenen Songs unter anderem aus Cover-Songs von AC/DC, Steppenwolf und Deep Purple. Bei dieser explosiven Mischung aus Power-Rock und Rock-Ballads ist Party-Stimmung bei allen Gigs von „New Fancy“ vorprogrammiert. Ein musikalisches Highlight, welches man nicht verpassen sollte.



Das Konzert findet am Samstag, 24. Januar 2026 im ASB-Bahnhof, Berliner Str. 8, 30890 Barsinghausen statt. Einlass 19:15 | Beginn: 20:15 Uhr

### Konzerte 2026

17.01.2026

**THE STIFF**

24.01.2026

**NEW FANCY**

31.01.2026

**THE MANAGERS  
SCHREI!**

07.02.2026

**B!KONG**

14.02.2026

**FROLLEIN MOTTE**

21.02.2026

**GET THE CAT**



### Karten für die Konzerte

gibt es im Vorverkauf im ASB-Bahnhof sowie in allen Reservix Vorverkaufsstellen und online unter [www.asb-bahnhof.reservix.de/events](http://www.asb-bahnhof.reservix.de/events). Infos zu den Konzerten gibt es unter [www.asb-bahnhof-barsinghausen.de](http://www.asb-bahnhof-barsinghausen.de).



TICKETPORTAL



**DEISTER VEREINSMEISTER**  
Sammeln Sie Punkte für Ihren Verein



**DEISTER APOTHEKE**  
Apotheker Harald Klüber e.K.  
Breite Straße 11  
30890 Barsinghausen  
Telefon (05105) 4255  
Fax (05105) 524950  
info@deister-apotheke.de  
www.deister-apotheke.de



**ROSEN APOTHEKE**



**IHRE APOTHEKE MIT DEM SERVICEPLUS**  
Hans-Böckler-Straße 28  
30890 Barsinghausen  
Telefon (0 51 05) 52 43-0  
Fax (0 51 05) 52 43-15  
www.rosen-apotheke-barsinghausen.de

## bbb Tier der Woche

### Dauerhaftes Zuhause für Peach und Bowser gesucht

Das Team des Tierchutzvereins Barsinghausen und Umgebung möchte zwei Tiere vermitteln. Das schreibt Andrea Wildhagen über sie.

Die beiden Zwergkaninchen wurden abgegeben, weil die Tochter das Interesse an den Tieren verloren hat. Die Familie wollte, dass die Tiere ein besseres Zuhause bekommen. Dabei war die Haltung sehr kaninchengerecht: ein großes Außengehege mit diversen Hütten, Höhlen, Buddelmöglichkeiten sowie eine gesunde und abwechslungsreiche Ernährung. Im Tierheim zeigen sich Peach und Bowser sehr zutraulich, neugierig und lieb – sie freuen sich immer über menschlichen Kontakt.

So war die Entscheidung der Familie sicher richtig. Wir suchen jetzt ein Zuhause, wo die beiden wieder richtig zur Familie gehören.

Peach ist weiblich und Bowser ist ihr männlicher – selbstverständlich kastrierter – Partner. Die Tiere sind drei Jahre jung und geimpft. Die Tiere haben bisher immer in einer Außenhaltung gelebt, und das soll auch so bleiben. Das mardersichere Gehege sollte mindestens acht Quadratmeter groß sein. Wir geben gern Tipps zur artgerechten Haltung.

Wer möchte Peach und Bowser einmal kennenlernen? Weitere Informationen gibt es unter der Telefonhotline (05105) 7 73 67 77.



Sollen vermittelt werden: Zwergkaninchen Peach mit Partner Bowser.



FOTO: PRIVAT

# Stiller's will Tiny Houses bauen

Kompakte Minihäuser sollen das touristische Angebot in Barsinghausen ergänzen. Der städtische Verwaltungsausschuss hat der Änderung des Bebauungsplans zugestimmt.

**Barsinghausen.** Es ist zwar erst der Beginn eines Planverfahrens. Aber: Barsinghausen könnte schon bald um eine touristische Attraktion reicher sein.

Der Gastronomiebetrieb Stiller's plant einen Beherbergungsbetrieb mit sogenannten Tiny Houses. Das geht aus einer öffentlichen Beschlussvorlage der Stadt Barsinghausen hervor.

Aufenthalte am Deisterstrand in kompakten Minihäusern: Für viele Naherholungssuchende und Reisende könnte eine Unterkunft in Tiny Houses einladend klingen. Bislang betreibt die Gastro-Familie Stiller an der Egestorfer Straße „Stiller's Restaurant“. Dazu gehört auch der Biergarten „18 Grad“. Künftig könnte ein Beherbergungsbetrieb das Angebot ergänzen.

Zu den genauen Plänen will sich Gastronom und Chef Mauro Stiller auf Nachfrage dieser Redaktion zwar derzeit noch nicht öffentlich äußern. Trotzdem hat das Vorhaben schon eine erste Hürde genommen. Der Verwaltungsausschuss der Stadt hat bereits einer notwendigen Änderung des Bebauungsplans zugestimmt.

„Anlass der Änderung ist, dass der Vorhabenträger die Umnutzung sowie die Erweiterung der bestehenden Gebäude plant“, heißt es in der Beschlussvorlage. Der Standort wird darin als Areal zwischen der Egestorfer



Will expandieren: Das Stiller's in Barsinghausen plant Tiny Houses.

OTO: JENNIFER KREBS

Straße und dem Egestorfer Kirchweg beschrieben.

#### Grünes Licht für Änderung des Bebauungsplans

In der Vorlage heißt es weiter: „Konkret beabsichtigt der Vorhabenträger die Umnutzung der bestehenden Kegelbahn zu einem Beherbergungsbetrieb

sowie sogenannten Tiny Houses als ergänzendes Ferienangebot. Hierzu kommen Wohnungen für die Betriebsinhaber.“

Die Stadt Barsinghausen profitiert auch von den Plänen: Laut Verwaltung soll die Änderung des Bebauungsplans das Ziel sichern, auf den Flächen des Haldeengeländes auch Freizeitanlagen, Gaststätten- und Beherber-

gungsgewerbe sowie Grünflächennutzung zu ermöglichen. Diese Nutzungsformen sollen der Bedeutung der „Stadt Barsinghausen als Naherholungsziel und Erholungsstandort im Deister“ gerecht werden.

Bislang sind die Vorzeichen für das neue touristische Angebot gut. Laut Stadtverwaltung sind bislang keine Hinweise und

Anregungen von Trägern öffentlicher Belange eingegangen, die grundsätzlich gegen das Projekt sprechen. Für die weitere Planung seien aber Vorgaben für den künftigen Schallschutz zu berücksichtigen – wegen der Emissionen, die von der Gastronomie, dem angrenzenden Gewerbe und dem Straßenverkehr ausgehen.

## Medizin

## ANZEIGE

# Hilfe bei Schwindel

Betroffene berichten, was ihnen wirklich geholfen hat

Ein kurzes Schwanken, plötzlich scheint sich die Welt zu drehen, die Knie sacken weg: Ihnen ist schwindelig? Betroffene berichten begeistert, wie sie mithilfe eines natürlichen Arzneimittels ihre Schwindelbeschwerden in den Griff bekommen konnten (Taumea, rezeptfrei, Apotheke).

Alles dreht sich, wie in einem Sog zieht es einen nach unten und bringt einen aus dem Gleichgewicht. Hinzu kommt ein unsicheres Gefühl in den Beinen sowie Benommenheit. So erging es auch Renate S.: „Ich litt sehr unter Schwindel und dem Unsicherheitsgefühl, fiel auch manches Mal.“ Schwindelbeschwerden kommen gerade bei älteren Menschen häufig vor und können Betroffene stark in ihrem Alltag einschränken. Auch



#### Mit der Kraft der Natur gegen Schwindelbeschwerden

Taumea enthält einen speziellen Dual-Komplex aus zwei natürlichen Arzneistoffen: Anamirta cocculus kann laut Arzneimittelbild Schwindelbeschwerden wirksam lindern. Gelsemium sempervirens setzt laut Arzneimittelbild bei den typischen Begleiterscheinungen wie Kopfschmerzen und Übelkeit an. Wichtig: Bei akuten, plötzlichen Schwindelbeschwerden sollte ein Arzt die Ursache abklären. Die Arzneitropfen Taumea sind gut verträglich und haben keine bekannten Neben- oder Wechselwirkungen. „Ich bin total begeistert“, berichtet Ute H. über Taumea. „Ich habe jahrelang an Schwindelbeschwerden gelitten. Jetzt kann ich endlich wieder leben!“

## Schwindelbeschwerden?

Natürlich  
**TAUMEA®**



**TAUMEA®**



„Mein allgemeines Befinden ist besser. Ich habe keine Ängste mehr, einfach umzufallen.“



„Taumea hilft mir sehr. Ich habe wieder eine bessere Lebensqualität.“

Brigitte A. litt unter Schwindel: „Ich hatte alle möglichen Mittel versucht, aber nichts half, bis eine Bekannte mich auf Taumea aufmerksam machte. Seit ich Taumea habe, ist wieder Normalität eingeleitet.“

Für Ihre Apotheke:  
**Taumea**  
(PZN 07241184)

www.taumea.de

# Hagebau ist jetzt ein Obi

Der Empelder Baumarkt hat wie mehrere andere in der Region einen neuen Franchisegeber

**Empelde.** Der Betreiber bleibt derselbe, aber die Dachmarke wechselt: Aus dem Hagebau in Empelde ist Obi geworden. Denn: Das Hildesheimer Familienunternehmen Stammelbach Karl Krüger GmbH & Co. KG, als Baumarkt-Betreiber bislang Franchisenehmer von Hagebau, bietet seine Waren künftig unter neuer Flagge an. Und setzt zugleich ein klares Zeichen für Kontinuität am Standort Empelde.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die vorher schon im Hagebau beschäftigt waren, wurden übernommen. Damit bleiben rund 60 Beschäftigte dem Standort an der B65 in Empelde erhalten. „Die Menschen hier kennen ihre Ansprechpartner, und genau diese Verlässlichkeit wollten wir bewahren“, sagt der langjährige Marktleiter Frank Müller. Gleichzeitig gehe man neue Wege. Der Obi-Markt sei strukturierter, digitaler und noch stärker auf Service ausgerichtet.

## Offizielle Eröffnung am 9. März

Es ist eine Zäsur, daraus macht Karsten Krüger von der Stammelbach Karl Krüger GmbH & Co. KG keinen Hehl. Seine Familie sei Gründungsgesellschafter gewesen, als Hagebau vor 61 Jahren aus der Taufe gehoben wurde. Über sechs Jahrzehnte verkauften die Hildesheimer Unternehmer ihre Waren als Franchisenehmer der Hagebau-Gruppe.

Doch damit ist nun Schluss. Seit Beginn dieses Jahres eröffnen die Baumärkte erstmals unter dem orangefarbenen Obi-Logo. Außer Empelde betrifft



**Kundenfreundlich:** Der stellvertretende Marktleiter Cem Emektas (von links), Melanie Eggert (Bereichsleitung Kasse) und Marktleiter Frank Müller freuen sich über den gelungenen Start.

FOTO: HEIDI RABENHORST

dies auch die Krüger-Märkte in Sarstedt, Hildesheim, Alfeld, Holzwinden, Seesen und Gernrode (Sachsen-Anhalt). Am 2. Januar blieben die Märkte geschlossen, da wurden die wichtigsten Umstellungen vollzogen, zum Beispiel an den Kassensystemen. Auch die großen Firmenschilder an den Märkten wurden ausgetauscht. Der geschäftsführende Gesellschafter spricht allerdings von einer „leisen Eröffnung“. In den folgenden Wochen laufe noch der Abverkauf von Waren aus der Hagebau-Zeit, Lieferantenwechsel würden vollzogen, ebenso viele kleinere Veränderungen in den Märkten, bis wirklich alles nach Obi aussieht. Für den 9. März plant Krüger in allen Märkten, auch in Empelde, die offizielle Eröffnung.

Doch wie kam es eigentlich zu dem Wechsel von Hagebau und Obi? „Wir haben uns das nicht leicht gemacht, aber es gibt einige Aspekte, die zu der Auffassung geführt haben, dass Obi der leistungsstärkere und zukunftssichere Partner ist“, erklärt der Hildesheimer Unternehmer. Als Beispiele nennt er Einkauf und Marketing bei Obi, aber auch „schlankere, digital unterstützte Prozesse“. Diese wiederum sollten dazu führen, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zusätzliche Zeit für ihre eigentliche Aufgabe gewinnen – „die Beratung der Kunden“. Überhaupt scheint die Digitalisierung bei Obi weiter vorangeschritten, was auch andere Händler, die derzeit wechseln, anführen.

## Alle Mitarbeiter wurden übernommen

Krüger nennt als Beispiel die „Hey Obi“-App. Die biete aus seiner Sicht mehr Vorteile als die Partnercard von Hagebau, mit der viele Kundinnen und Kunden bislang in der Regel 3 Prozent Rabatt erzielen. „Sie ist deutlich attraktiver für die Kundschaft“, ist Krüger überzeugt. „Vieles ist dauerhaft günstiger, die App ist individualisiert auf den persönlichen Bedarf, und das Reservieren und Abholen von Waren ist darüber deutlich einfacher.“ Um den Wechsel zu Obi vorzubereiten, seien die Beschäftigten seit Monaten in Schulungen, berichtet Krüger. Gleichwohl werde der anstehende Umstellungsprozess „noch sehr umfang-

reich“. Ein neues IT-System, neue Abläufe, neue Lieferanten, neue Produkte, eine neue Sortierung in den Märkten – am Anfang müssten die Kundinnen und Kunden sicher auch das eine oder andere Mal Verständnis haben, wenn nicht alles sofort so schnell gehe wie gewohnt. Langfristig aber, davon ist der Hildesheimer Unternehmer überzeugt, sei der Wechsel zu Obi richtig.

Eine der wichtigsten Neuerungen, wie Marktleiter Müller es ausdrückt, sei die sogenannte „Machbar“ direkt im Eingangsbereich. Dort würden Kundinnen und Kunden empfangen, könnten ihre Wünsche schildern und würden dann gezielt an die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den jeweiligen Abteilungen weitergeleitet. „So stellen wir sicher, dass jeder schnell die richtige Unterstützung bekommt“, erklärt Müller.

## Am Sortiment ändert sich wenig

Bis zur offiziellen Eröffnungsfeier mit Rahmenprogramm im März soll der neue Obi-Markt vollständig eingerichtet sein. Am Sortiment ändert sich zunächst nur wenig. Neben den klassischen Baummarktartikeln werden zusätzlich Eigenmarken geführt. Neuheiten gibt es auch im Kassenbereich: Neben drei klassischen Kassen stehen den Kunden vier Self-Scan-Kassen zur Verfügung. Das Soft Opening sei bereits erfolgreich gewesen. „Schon um 8 Uhr standen die ersten Kunden vor der Tür. Die Neugier war groß“, berichtet der Marktleiter.



**Spielen als Trio Reiser in der Alten Kapelle Weetzen:** Frank Schwarz, Jörg Pöhler und Jürgen Blumenreuter.

FOTO: FRANK SCHWARZ

## Trio Reiser spielt in der Alten Kapelle

**Weetzen.** Rio Reiser war unter anderem der Kopf der Band „Ton, Steine, Scherben“. Der Musiker starb 1996. Einen Querschnitt durch sein musikalisches Werk präsentiert das „Trio Reiser“ a, Sonnabend, 24. Januar, um 19 Uhr in der Alten Kapelle, Eulenflucht 1, in Weetzen. Das

Trio besteht aus Frank Schwarz, Jörg Pöhler und Jürgen Blumenreuter. Den Eintrittspreis bestimmt jeder Gast auf Spendenbasis selbst. Reservierungen sind möglich per E-Mail an veranstaltungen@denkmalpflege-weetzen.de oder unter Telefon (0151) 40759135.

## CDU Ronneberg veranstaltet Neujahrsfrühstück

**Ronneberg.** Der CDU-Stadtverband Ronneberg lädt für Sonntag, 1. Februar, um 10 Uhr zum Neujahrsfrühstück in das Gasthaus Öhlers, Nenndorfer Straße 64, in Empelde ein. In entspannter Atmosphäre können die Teilnehmenden über Themen sprechen, die Ronneberg bewegen.

Gemeinsam mit den Mitgliedern der CDU-Ratsfraktion lädt Bürgermeisterkandidatin Stephanie Harms die Bürgerinnen und Bürger zum persönlichen Austausch ein. Sie gibt Einblicke in ihre Schwerpunkte und Ziele. Gemeinsam berichten Stadtver-

band und Fraktion aus der aktuellen Ratsarbeit und informieren über laufende Projekte, Entscheidungen und Herausforderungen in den Ortsteilen.

Der Kostenbeitrag für das Frühstück beträgt 10 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich. Diese ist möglich bei Heinz Waldraff per E-Mail an heinz.waldraff@cdu-ronneberg.de sowie unter Telefon (0151) 72872546 und bei Stephanie Harms per E-Mail an stephanie.harms@cdu-ronneberg.de und unter Telefon (0177) 4498405. Weitere Informationen gibt es im Internet unter [www.cdu-ronneberg.de](http://www.cdu-ronneberg.de).

Gesundheit

ANZEIGE

**NEU**

## Schwere Beine? Deutsche Apothekenmarke setzt bei neuem Gel auf **Nobelpreis-Forschung**

**Gestresste Füße? Brennen und Kribbeln? Rissige und trockene Haut? Ein neues Pflege-Gel enthält einen speziellen Inhaltsstoff – basierend auf einer Nobelpreis-gekrönten Entdeckung! Es spendet Feuchtigkeit, beruhigt und sorgt für ein angenehm frisches Hautgefühl.**

Was wir fühlen, erleben und spüren – all das steuern unsere Nerven. Wichtig und oft unbekannt ist dabei die Rolle der Beine und Füße als „Frühwarnsystem“. Gerät im Nervensystem nämlich etwas aus dem Gleichgewicht, zeigt sich das oft zuerst in den Beinen oder Füßen – mit Kribbeln, Brennen oder einem unangenehmen Spannungsgefühl. Auch trockene, rissige Haut ist keine Seltenheit. Umso wichtiger ist eine Pflege, die kühlt, beruhigt und das Wohlbefinden spürbar unterstützen kann. Genau das ist der Fokus der Produktneuheit Restaxil Gel (Apotheke).

### Inspiziert von Nobelpreis-Forschung

Trockene, rissige Haut an den Füßen kann die Hautbarriere schwächen und Reizungen begünstigen. Modernste Wissenschaft zeigt: Es kommt auf feine Strukturen in unserer Haut an,



die sogenannten Aquaporine – winzige Wasserkanäle in der Haut, die für den Feuchtigkeitstransport verantwortlich sind. Durch die gezielte Akti-

vierung dieser Kanäle wird die Haut intensiv mit Feuchtigkeit versorgt. Diese Entdeckung wurde sogar mit dem Nobelpreis ausgezeichnet. Mit dem Inhaltsstoff

**Hydagen Aquaporin** baut das neue Restaxil Gel genau auf diesen wissenschaftlichen Erkenntnissen auf.

### Kühleffekt, der nicht nur spürbar, sondern wohltuend ist

Gerade bei einem brennenden Gefühl an den Füßen wünscht man sich oft nur eines: einen schnellen Kühleffekt. Die in Restaxil Gel enthaltene Menthol-Formulierung **Koko ML Plus** setzt auf raffinierte Weise direkt an den Kälterezeptoren der Haut an und erzeugt so ein sanftes, erfrischendes Gefühl – eine willkommene Wohltat bei Kribbeln oder Brennen.

### Mehr Leichtigkeit für schwere Beine

Wenn das Blut in den Beinen nicht mehr ungehindert fließt, können Spannungsgefühle oder Schwellungen folgen: Rund 80 % der Erwachsenen sind von einer gestörten Mikrozirkulation betroffen. Der 3-fach-Pflanzenextrakt **Legactif** vereint Goldrute, Mäusedorn und Zitrone in einem fein abgestimmten Komplex. Speziell entwickelt für müde, beanspruchte Beine, unterstützt Legactif die Mikrozirkulation und eignet sich auch, um Schwellungen zu reduzieren. Ergänzend unterstützt

**Johanniskraut-Extrakt**, das in der Naturheilkunde traditionell bei nervenbedingten Beschwerden zum Einsatz kommt, mit regenerierenden und beruhigenden Eigenschaften das natürliche Gleichgewicht der Haut.

### Restaxil Gel – gezielte Pflege vom Nervenspezialisten

Alle diese Inhaltsstoffe – von modernen Feuchtigkeitsspendern bis zu bewährten Pflanzenextrakten – vereint das **Restaxil Gel** in einer angenehm kühlenden Formulierung. Entwickelt wurde es vom Nervenspezialisten – mit dem Ziel, gestresste Füße und Beine zu beruhigen und gleichzeitig die Haut zu pflegen. Das Gel ist dermatologisch getestet und gut verträglich. Es zieht schnell ein und klebt nicht. Die handliche Tube passt problemlos in die Handtasche – ideal für unterwegs. **Tipp:** Lagern Sie das Gel im Kühlschrank – so sorgt es für einen zusätzlichen Frische-Kick. Restaxil Gel ist jetzt in Ihrer Apotheke erhältlich.

Für Ihre Apotheke:  
**Restaxil Gel**  
(PZN 19649387)

[www.restaxil.de](http://www.restaxil.de)

**Jetzt neu**  
**Restaxil**  
**Gel!**



**Restaxil**



## Gemeinde Wennigsen

### Aktuelles aus dem Rathaus

#### Liebe Leserinnen und Leser,

„Stark in die Zukunft, gemeinsam für alle Generationen“ ist ein Gedanke, der gut zum Beginn des neuen Jahres passt. Wennigsen (Deister) ist eine Gemeinde, in der Menschen in unterschiedlichen Lebensphasen zusammenleben. Damit das auch in Zukunft so bleibt, ist es notwendig, gesellschaftliche Entwicklungen frühzeitig aufzugreifen und gemeinsam zu gestalten. Der demographische Wandel spielt dabei eine zentrale Rolle.

Im vergangenen Jahr wurde der Seniorinnen- und Seniorenbeirat gegründet. Seit dem 1. April 2025 bringt der Beirat die Sichtweisen und Erfahrungen älterer Menschen in die Arbeit der Gemeinde ein. Themen wie Mobilität, Wohnen, Barrierefreiheit, soziale Teilhabe und Digitalisierung werden dort aufgegriffen und weiterentwickelt. Der Beirat ist ein wichtiger Bestandteil der kommunalen Arbeit und stärkt die Beteiligung älterer Menschen.

Ergänzend dazu startet die Gemeinde das Projekt „Planung der älteren Generation“, für das eine Förderung in Höhe

von 10.000 Euro aus Mitteln der Region Hannover bewilligt wurde. Ziel des Projekts ist es, den aktuellen und zukünftigen Bedarf der älteren Generation systematisch zu erfassen und daraus eine langfristige Perspektive für die Gemeinde zu entwickeln.

Mit Blick auf die kommenden Jahre geht es darum, Entwicklungen frühzeitig zu erkennen und richtig einzuordnen. Die dafür notwendigen Analysen und Planungen sind kein Selbstzweck, sondern dienen dazu, konkrete Lebensbedingungen zu verbessern. Dazu gehören kurze Wege, eine gute Erreichbarkeit von Angeboten, sichere Mobilität und Orte der Begegnung. Ziel ist es, Wennigsen so weiterzuentwickeln, dass ältere Menschen möglichst lange selbstständig hier leben und aktiv am Gemeindeleben teilhaben können.

Ein wesentlicher Bestandteil des Projekts ist die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger. Ab Mitte 2026 sollen geeignete Beteiligungsformate angeboten werden, um Erfahrungen und Anregungen aus der Bevölkerung einzubeziehen.



FOTO: THOMAS BUTTERBRODT

Die ältere Generation ist ein fester Bestandteil unseres Gemeindelebens. Viele Menschen engagieren sich ehrenamtlich, übernehmen Verantwortung und bringen ihre Erfahrungen ein. Dieses Engagement trägt wesentlich zum Zusammenhalt in unserer Gemeinde bei. Ziel ist es, verlässliche Rahmenbedingungen für ein gutes und selbstbestimmtes Leben im Alter zu schaffen. Ich danke allen, die sich für unsere Gemeinde einsetzen, und wünsche Ihnen für das neue Jahr Gesundheit, Zuversicht und alles Gute.

Herzlich

Ihr Bürgermeister  
Ingo Kloke

## Keine Fahrradstellplätze auf dem Feuerwehrplatz

Entwurf zur Gestaltung des Platzes überarbeitet – ADFC zeigt sich überrascht

Wennigsen. Keine Fahrradstellplätze am Feuerwehrplatz: Überrascht reagierte Ingo Laskowski, Sprecher des ADFC Wennigsen/Barsinghausen, auf die Nachricht, dass bei der Anpassung des Entwurfs für die Umgestaltung des Feuerwehrplatzes die geplanten Fahrradstellplätze gestrichen worden sind – zugunsten eines weiteren Pkw-Parkplatzes.

In der Sitzung der Arbeitsgruppe Sanierungsgebiet Ende November stimmte diese einstimmig für den angepassten Vorentwurf zur Umgestaltung des Feuerwehrplatzes. Plätze für Fahrräder kommen dort nicht mehr vor. Die Fahrradbügel sind ersatzlos gestrichen worden.

Die geänderten Pläne sind zwar noch nicht abgesegnet, die Empfehlung ist jedoch richtungsweisend; der AG gehören auch Vertreter aller Ratsfraktionen an. Es gilt deshalb als sehr wahrscheinlich, dass sich auch der Bauausschuss, der Verwaltungsausschuss und der Rat der Gemeinde diesem Votum anschließen werden.

#### Detailplanung folgt noch

Laskowski erfuhr eher zufällig aus der Zeitung von diesem Votum. Er kritisiert die Entscheidung. Sein Unverständnis: „Ein touristisches Schmuckstück ohne die Wennigser Fahrradfreundlichkeit?“ Er hoffe, dass es noch

Gelegenheit geben werde, auch für Fahrräder Orte zum sicheren Parken mit einzuplanen. „Es würde dem Aufenthaltscharakter dieses Wohlfühlortes gut zu Gesicht stehen“, meint Laskowski. Interessant: Wennigsen wurde kürzlich erst als „Fahrradfreundliche Kommune Niedersachsen“ ausgezeichnet.

Bürgermeister Ingo Kloke (SPD) sagte ihm im gemeinsamen Gespräch zu, dass es an anderer Stelle Fahrradstellplätze geben und der ADFC dann auch in die Detailplanung einbezogen werde.

Die Umgestaltung des Feuerwehrplatzes ist Bestandteil der geplanten Maßnahmen im Sanierungsgebiet „Ortsmitte Wennigsen“. Der erste Entwurf sei vom Planungsbüro BPR bereits im vergangenen Jahr vorgestellt worden. Der ist überarbeitet worden. Ein Kritikpunkt: zu wenig Parkplätze. Deshalb soll im westlichen Bereich des Feuerwehrplatzes am Mühlbach ein weiterer Stellplatz eingerichtet werden – anstatt ursprünglich geplanter Fahrradbügel. Geplant sind nunmehr neun Parkplätze, mehr Bepflanzung und ein terrassenartiger Sitzbereich am Mühlbach. Der Platz soll künftig Raum für Veranstaltungen und zum Aufenthalt bieten.

Die nächste öffentliche Sitzung des Runden Tisches „Radverkehr“ findet am 3. Februar ab 18.30 Uhr im Rathaus statt. Dort will Laskowski das Thema wieder in Erinnerung bringen.

**Dachdeckermeister Winkelmann** **SOFORTSERVICE**  
Uwe-Winkelmann@web.de  
**05103-5559077**  
**DICT SEIN MUSS PFLICHT SEIN!**

## Klostertanne: Petition erreicht schnell ihr Ziel

Wennigsen. Die festlich dekorierte Tanne der Klosterkammer wurde kürzlich von Bürgerinnen und Bürgern abgeschmückt. War es womöglich das letzte Mal? Der Baum soll eigentlich gefällt werden. „Hoffentlich können wir die Tanne erneut am Ende des Jahres gemeinsam mit der Klosterkammer im weihnachtlichen Glanz erstrahlen lassen“, sagt die Wennigser Grünen-Fraktionssprecherin Angelika Schwarzer-Riemer.

Eine Online-Petition der Argentinierin Heidrun Knust zum Erhalt der Tanne startete kurz vor Weihnachten. Schwarzer-Riemer teilt mit, dass das notwendige Quorum von 360 Unterschriften

bereits erfüllt ist. Das bedeutet, dass sich der Rat der Gemeinde mit der Petition beschäftigen wird. „Es sollte ein öffentliches Signal für die Klosterkammer sein, auf eine Fällung der gesunden und wunderschön gewachsenen Tanne im Sommer zu verzichten“, meinen die Grünen in Wennigsen. Grundlage ist laut Grünen die Satzung zum Schutz des Baum- und Heckenbestandes in Wennigsen. Geschützt sind demnach unter anderem Bäume ab einem Stammumfang von 15 Zentimeter in ein Meter Höhe. Wer Interesse hat, kann aktuell noch die Petition auf der Internetseite der Gemeinde unterzeichnen.



Kämpfen für den Erhalt der Tanne: Grünen-Fraktionsvorsitzende Angelika Schwarzer-Riemer (links) und Petition-Initiatorin Heidrun Knust. FOTO: PRIVAT

## Tourismusbüro ändert Öffnungszeiten

Barsinghausen. Das Barsinghäuser Tourismusbüro hat zu Beginn des neuen Jahres die Öffnungszeiten leicht verändert.

Dienstags bis freitags ist das Tourismusbüro von 10 bis 12.30 Uhr sowie von 13.30 bis 16 Uhr geöffnet. Sonnabends ändert

sich die Zeit zu 9 bis 13 Uhr. Diese war vorher 10 bis 14 Uhr. Sonntags und montags bleiben die Türen weiterhin geschlossen.

**19%\***  
**MEHRWERTSTEUER**  
**GESCHENKT**

Laminat

Vinyl

Parkett

AUF ÜBER  
**400**  
BÖDEN

\*Gültig bis 03.02.2026. Gilt für alle Böden ab 12,99 €/m<sup>2</sup>. Gilt nicht für Sonderbestellungen und ist nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Eine Rabattierung bereits getätigter Aufträge ist nicht möglich. Dieses Angebot gilt nicht für Zubehör. Nur bei sofortiger Mitnahme und solange der Vorrat reicht. 19% Mehrwertsteuer sparen entspricht einem tatsächlichen Rabatt von 15,96%.

Kreideeiche (7604)	Tirol Eiche (7605)	Unser Verkaufspreis €/m <sup>2</sup> <b>12,99</b>
		PE-Dämmung, 2 mm stark, unser Preis €/m <sup>2</sup> <b>0,99</b>
		Fußleiste passend, unser Preis €/lfm. <b>3,75</b>
		Alles zusammen: <b>17,73</b>
		Unser Preis: <b>12,99</b>

**bodomoLAMINAT (7624)**  
Dekor Modern Grau  
• 7 mm Stärke | NK 31 | AC3  
• Hält starker Nutzung stand  
• Edler Look für moderne Räume  
• Schnelle und einfache Verlegung  
• Blauer Engel / Made in Germany

**Sie zahlen nur €/m<sup>2</sup>**  
**10,92**

Brantford caramel (5237)	Brantford butter (5238)	Unser Verkaufspreis €/m <sup>2</sup> <b>27,99</b>
		Fußleiste passend, unser Preis €/lfm. <b>5,41</b>
		Alles zusammen: <b>33,40</b>
		Unser Preis: <b>27,99</b>

**bodomoKLICK-VINYL (5240)**  
Dekor Brantford fire  
• 5 mm Stärke | Nutzhö.: 0,4 mm | NK 32  
• Integrierte Dämmung  
• Lebhaftes Farbspiel  
• Strapazierfähig und robust  
• 100 % Wasserfest und pflegeleicht

**Sie zahlen nur €/m<sup>2</sup>**  
**23,52**

**Laminat DEPOT**

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10 - 19 Uhr · Sa 9 - 18 Uhr



Hannover  
am A2 Center · Varrelheide 204

**TEST Bild TOP**  
SERVICE-QUALITÄT  
AUSGABE 3/2021  
Konsumentenbefragung  
★★★★★ 2021/22  
LaminatDEPOT  
IN DER KATEGORIE LIFESTYLE & SHOPPING

**SONNTAG IST SCHAUTAG!**  
Jeden Sonntag 12.00 Uhr – 16.00 Uhr  
ohne Verkauf und Beratung



**laminatdepot.de**

Jetzt 20x - auch in: Bielefeld, Bietigheim, Bochum, Dortmund, Duisburg, Erkrath, Essen, Gelsenkirchen, Hamburg, Hamm, Iserlohn, Lippsstadt, Mönchengladbach, Mülheim/Ruhr, Paderborn, Porta Westfalica, Solingen, Velbert und Wuppertal

## Er bereicherte das kulturelle Leben der Stadt

Barsinghausens Verwaltung erinnert mit Nachruf auf kürzlich verstorbenen Künstler Peter Lechelt

**Barsinghausen.** Die Stadt Barsinghausen nimmt Abschied vom Bildhauer Peter Lechelt, dessen künstlerisches Werk die Stadt über Jahrzehnte geprägt hat. Dies ist ein Nachruf, den die Stadtverwaltung veröffentlicht hat.

Peter Lechelt wurde am 26. Juli 1955 in Hannover geboren und fand früh seine Berufung in der Arbeit mit Stein und Form. Nach einer Ausbildung zum Steinmetz in den 70er Jahren und einem Studium an der Hochschule für Bildende Künste in Braunschweig entwickelte er sich zu einem der profiliertesten deutschen Bildhauer seiner Generation, dessen Werk weit über regionale Grenzen hinaus bekannt wurde.

In Barsinghausen war Lechelt über viele Jahre eng mit der künstlerischen Entwicklung des öffentlichen Raums verbunden. In den frühen 90er Jahren wirkte er als Klosterkünstler im historischen Kloster Barsinghausen

(1992–1994), eine Zeit, in der er einige seiner ersten öffentlichen Sandsteinskulpturen in der Stadt schuf – darunter Arbeiten wie „Papagena“ und „Papagena“, die sich heute entlang des städtischen Skulpturenpfades befinden.



Peter Lechelt. FOTO: ANKE LÜTJENS

Seine Kunst zeichnet sich durch eine besondere Verbindung von Handwerk, Bildsprache und lokalem Kontext aus. Die Verwendung des regionalen Deistersandsteins knüpft an die jahrhundertalte bergbauliche und steinmetzhandwerkliche Tradition der Region an, zugleich sind seine Figuren und Skulpturen Ausdruck einer klaren, oft poetischen Bildsprache, die Betrachterinnen und Betrachter einlädt, in Dialog mit dem Werk zu treten.

Ein sichtbares Zeichen seines Wirkens ist der „Rästelstein“, den Lechelt 2019 anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Verleihung der Stadtrechte schuf und der zwischen Kloster und altem Rathaus steht. Die mehrtonnige Sandsteinskulptur, zusammengesetzt aus Puzzle-Elementen, symbolisiert das Zusammenwachsen der einst selbstständigen Ortsteile zu einer pulsierenden Stadtgemeinschaft – ein Werk, das im öffentlichen Raum nicht nur die Erinnerung, sondern auch das gemeinsame Erleben fördert.

Darüber hinaus finden sich im Stadtbild weitere bedeutende Arbeiten von Lechelt, wie Brunnenanlagen und figürliche Skulpturen, die für viele Barsinghäuserinnen und Barsinghäuser zu vertrauten Wegbegleitern geworden sind. Sein Atelier hatte er zuletzt in der Region Bad Nendorf, von wo aus er weiterhin künstlerisch wirkte und Inspiration suchte.

Mit dem Tod von Peter Lechelt verliert Barsinghausen einen herausragenden Künstler, einen Menschen, der mit großer Empathie und künstlerischer Leidenschaft das kulturelle Leben unserer Stadt bereichert hat. Sein Werk wird als bleibendes Zeichen seiner Verbundenheit mit unserer Stadt fortbestehen und künftige Generationen inspirieren.

Die Stadt Barsinghausen gedenkt seines Vermächtnisses in Dankbarkeit und Hochachtung.



Organisationsmeister: Timo Niehof (von links) und Vereinsvorsitzender Henrik Heüveldop von „Kul.tour.lese“, daneben St.Hubertus-Kirchenvorstand Agnes Schulze, Lukas Köpkel von „Kul.tour.lese“ und St.Hubertus-Kirchenvorstand Karl Bialek. In der katholischen Kirche wird das Konzert der „Treetz“ im Februar stattfinden.

FOTO: THORE KESSAL

## Kleiner Verein, große Musiker

Trotz weniger Mitglieder hat „Kul.Tour.Lese“ in Wennigsen für 2026 drei Konzerte mit namhaften Akteuren organisiert

**Wennigsen.** „Kul.Tour.Lese“ mag nur ein kleiner Wennigser Kulturverein mit acht Mitgliedern sein, die Vorhaben sind dafür vergleichsweise groß und ambitioniert.

Vor rund einem Jahr stellte der Verein beispielsweise ein Konzert mit dem Sänger Oliver Perau alias Juliano Rossi auf die Beine. Und auch für das neue Jahr hat sich „Kul.Tour.Lese“ ordentlich vorgenommen, der Programmfokus liegt auf musikalischen Acts.

**Pop und Rock von „Treetz“ am 6. Februar**

Am Freitag, 6. Februar, kommen die „Treetz“ in die katholische Kirche St. Hubertus am Wehweg. Beginn ist um 20 Uhr. Die Band widmet sich dabei alten Rock- und Popsongs, etwa von David Bowie und Elton John. „Wir wollen eine besondere Atmosphäre in der Kirche schaffen“, betont der Vereinsvorsitzende Henrik Heüveldop.

**Funk und Soul am 21. August mit „Radius“**

Und noch zwei weitere Konzerte sind geplant. Am Freitag, 21. August, tritt um 20 Uhr mit „Radius“ eine angesagte Funk- und Soulband beim Wennigser Kloster auf. „Alle zwei Jahre dürfen wir in den Innenhof, in der Sommerpause des Klosters“, erklärt Heüveldop. „Radius“ stehe für eingängige Musik, „wo man nicht stehen, sondern mitmachen will.“

**Myra Maud singt am 22. August im Kloster wie Nina Simone**

Nur einen Tag später, am Samstag, 22. August, besucht die französische Jazz- und Popsängerin Myra Maud mit ihrer Band den Klosterinnenhof. Ein durchaus großer Name, schließlich trat sie auch bei der Eröffnungsfeier der Fußball-Weltmeisterschaft der Frauen 2011 in Frankfurt auf. In Wennigsen möchte sie mit ihrer Musik die berühmte Sängerin Nina Simone ehren. „Myra Maud hat eine Wahnsinnsstimme. Man bekommt Gänsehaut, wenn man sie hört“, freut sich Heüveldop. „Wir sind optimis-

tisch, dass unser Programm gut ankommt.“

Dass „Kul.Tour.Lese“ auch nach bekannten Sängern Ausschau hält, „schreiben wir uns auf die Fahne“, betont der Vereinsvorsitzende. „Wir suchen Künstler mit Qualität.“ Dabei profitiere der Verein von einem guten Netzwerk und positiven Weiterempfehlungsraten, so Heüveldop.

So seien die Planungen „gut aufgegangen“, erklärt der Vereinsvorsitzende. Finanziell habe „Kul.Tour.Lese“ sehr von den zahlreichen Sponsoren profitiert. „Das hilft uns schon, wenn wir die nicht hätten, könnten wir das so nicht durchführen.“ Schließlich seien Licht und Bühne auch teuer geworden, so Heüveldop – der Verein selbst verfüge über keine eigene Bühne. Das Motto von „Kul.Tour.Lese“: „Wir beschränken uns auf drei bis vier Veranstaltungen im Jahr, aber die wollen wir richtig gut machen.“

In diesem Jahr gelang das. „Wir sind echt zufrieden“, sagt Heüveldop. Das Programm war vielfältig – von Lesungen mit

Hannovers Schauspielintendant Vasco Boenisch bis zu wilden Scheunenpartys in Argestorf. Heüveldop schätzt, dass im Schnitt 320 Menschen die Veranstaltungen besucht hätten. Ziel sei es nun, auch jüngere Menschen noch mehr abzuholen – die „hochqualitative Insidermusik“ und die „ausgefallenen Locations“ würden das hergeben, findet Heüveldop.

Auch Unterstützung in Form von aktiver Mithilfe sei gerne gesehen. „Wer Lust hat, bei Veranstaltungen mitzumachen, kann sich gerne über die Homepage melden“, so der Vereinsvorsitzende. Außerdem stünden Ausweichorte auf der Wunschliste des Vereins, gerade wenn das Wetter mal nicht mitspielt – Kontaktaufnahmen diesbezüglich sind ausdrücklich gewünscht.

Tickets zu den Veranstaltungen können bereits online über die Homepage [www.kultourlese.de](http://www.kultourlese.de) oder im Papierlädchen an der Neustadtstraße erworben werden. „Wir hoffen auf eine volle Kirche und eine gute Saison“, sagt Heüveldop.

## Der „Klimaboomer“ aus Wennigsen

Leonardo van Straaten hat den kommunalen Umweltpreis gewonnen: Dank seines vielschichtigen Engagements für den Klimaschutz in der Gemeinde

**Wennigsen.** Darauf vorbereitet war er nicht, hochverdient ist es allemal. Während einer Sitzung des Wennigser Gemeindeausschusses für Umwelt und Klimaschutz hatte Leonardo van Straaten gerade einen Vortrag über den Stand der von ihm mitbetreuten AG Wassermanagement gehalten. Der nächste Tagesordnungspunkt lautete: die Verleihung des Umweltpreises 2025 der Gemeinde Wennigsen. Van Straaten durfte sich nur kurz setzen, denn plötzlich halte sein Name durch den Saal, und er durfte die Auszeichnung entgegennehmen. „Der Preis kam überraschend“, betont der 69-Jährige.

**Für die „wasserresiliente Kommune“**

Um Zufall handelt es sich aber nicht. Ausgezeichnet wurde Leonardo van Straaten für sein außerordentliches Engagement, das er in die Begleitung der AG Wassermanagement investierte. Unter seiner Anleitung seien zusammen Handlungsfelder und Maßnahmen definiert worden, die Wennigsen auf dem Weg zur „wasserresilienten Kommune“ voranbringen sollen, heißt es in einer Mitteilung der Gemeinde.

Die AG Wassermanagement soll dabei helfen, die Gemeinde Wennigsen auf die Folgen des Klimawandels vorzubereiten.



Wohl verdient: Leonardo van Straaten nimmt den Umweltpreis der Gemeinde Wennigsen entgegen. Links die Vorsitzende des Ausschusses für Klima und Umwelt Angelika Schwarzer-Riemer und Jan Krebs, Klimaschutzmanager der Gemeinde Wennigsen. FOTO: PRIVAT

Das Ziel einer „wasserresilienten Kommune“ ist ein Teil dessen und beinhaltet eine Absicherung gegen Extremwetterereignisse. „Wir müssen uns auf mehr Hochwasser und Starkregen einstellen“, erklärt van Straaten. Dafür brauche es Sammelbecken, die strategisch in der Gemeinde verteilt werden müssten. Auch um das dort gespeicherte Wasser in Trockenzeiten zur Bewässerung zu nutzen.

Van Straatens Ideen wirken schlüssig und durchdacht. Und auch das ist kein Zufall. Nach einem Geologiestudium spezialisierte er sich auf den Bereich Wasser. Anschließend arbeitete er 30 Jahre als Hydrogeologe; Grundwasseruntersuchungen waren sein Alltagsgeschäft. „Ich habe mich mein Leben lang mit Wasser beschäftigt“, sagt van Straaten.

Als es Richtung Ruhestand ging, habe er dann überlegt, wie er die Zeit nutzen könnte. „Ich habe mich intensiv mit dem Klimawandel beschäftigt. Da kann man sich engagieren“, so der Wasserexperte. „Es reicht nicht, auf die Straße zu gehen, Plakate hochzuhalten und von anderen zu fordern.“

**Vereinsgründung als Mission**

Also gründete van Straaten 2022 den Verein „M.A.R.S. 2035“, um Klimaprojekte voranzubringen. Ein Beispiel ist die Initiative „Klimaboomer“, bei der es darum geht, die Generation der „Babyboomer“ für den Klimaschutz zu motivieren. „Sie sollten nicht einfach abtreten und den jungen Menschen das Schlamassel überlassen“, so van Straaten, der als gutes Beispiel vorangeht. Etwa durch sein Engagement für die AG Wassermanagement:

Der Hydrogeologe protokollierte, referierte, ließ sein Wissen einfließen.

Der Name „M.A.R.S. 2035“ steht für „Motivate“, „Adapt“, „Remove“, „Stop“ – laut Vereinshomepage geht es darum, die Struktur und Lebensweise anzupassen, Treibhausgase aus der Atmosphäre zurückzuholen und Emissionen zu stoppen. 2035 sei wiederum das Jahr, ab dem die CO<sub>2</sub>-Konzentration in der Erdatmosphäre nicht weiter steigen darf, wenn das 1,5-Grad-Ziel eingehalten werden soll, was einer „Mars-Mission“ gleiche.

**Ideen umsetzen**

Van Straaten betont ausdrücklich, dass die Ideen von „M.A.R.S. 2035“ und der AG Wassermanagement allein nicht ausreichen. Es gehe darum, sie auch umzusetzen. „Sonst ist das den Umweltpreis auch nicht wert“, sagt er. Immerhin: Die 300 Euro Preisgeld sind für Vorhaben des Vereins vorgesehen.

Sein Einsatz resultiere aus intrinsischer Motivation, erzählt van Straaten. Sein umweltbewusster Lebensstil spiegelt das wider. „Wir haben einen naturnahen Garten und lassen das Auto meist stehen. Meine Frau kocht gerne vegetarisch.“

DA KOMMT ETWAS GROSSES AUF DICH ZU!

GIRA  
BRUMBERG  
JUNG

Jetzt in der Marie-Curie-Str. 3b | 30890 Barsinghausen  
Tel 05105 1229 | [www.elektro-lattmann.de](http://www.elektro-lattmann.de)

**lattmann** elektrisiert

NP Digital inkl. Tablet – jeden Monat über 25 % sparen.



336€  
Ersparnis  
in 24 Monaten



Gilt nur für Neukunden. Mehr Informationen zum Angebot auf [abo.NeuePresse.de/rabatt](http://abo.NeuePresse.de/rabatt)  
Oder direkt in unseren Geschäftsstellen vor Ort: Hannover (Lange Laube 10) / Burgdorf (Marktstraße 16)

Wissen, was Hannover und die Welt bewegt.

Neue Presse NP

# „Wieder laut!“

Der **magaScene**-Tipp: Meike Koester und Band am 23. Januar in der Marlene

**W**er auf gute, handgemachte Musik mit Herz und Seele steht, der sollte sich am Freitag, den 23. Januar nichts vornehmen. In der kuscheligen Marlene in der Prinzenstraße tritt dann Meike Koester mit Band auf und hat ihr aktuelles Album „Wieder laut“ und sicher auch noch anderes Material aus ihren fünf bisher veröffentlichten Tonträgern mit dabei.

„Wieder laut“ haben wir in der magaScene ziemlich abgefeiert und später gab es für die Braunschweiger Künstlerin noch eine Nominierung zum Preis der deutschen Schallplattenkritik obendrauf. Ihre Musik hat Klasse. Meikes großartiges Gitarrenspiel und ihre kräftige, emotionale Stimme tragen Euch hauptsächlich durch die Songs, die mit cleveren, deutschsprachigen Texten und traumhaften Melodien glänzen können. Da bleibt jeder Refrain sofort im Ohr. Ihre Wurzeln liegen dabei im Singer-Songwriter-Genre. Allerdings gibt es hörbare Einflüsse aus dem Rock- und Popbereich, und so ergibt sich eine unwiderstehliche Mischung mit hohem Suchtfaktor. Ihre Band, mit der sie die Bühne der Marlene rocken wird, kommt aus Hannover und besteht aus Helge Adam (Klavier und E-Bass) und Christian Prescher (Schlagzeug, A-Bass & Backgroundgesang).

Warum es so lange gedauert hat, dass wir sie live in Hannover hören können und das, wo sie doch schon jahrelang Dozentin bei der LAG-Rock in Niedersachsen hier bei uns ist, erklärt Meike wie folgt: „Nach meinem letzten Album und vielen Konzerten



Meike Koester.

FOTO: MARTIN HUCH

dazu habe ich mich eine Weile mehr aufs Unterrichten und meine Familie konzentriert. Kurz vor Corona habe ich dann end-

lich mit den ersten Aufnahmen im Studio begonnen. Ich wollte unbedingt mit einem neuen Album nach Hannover kommen. Das

hat aus bekannten Gründen einige Zeit gedauert. Das Warten hat sich aber definitiv gelohnt, denn nicht zuletzt durch wunderbare

Hannoveraner Musiker wie Christian Prescher, Helge Adam und Andreas von Kessinger (Cello) sowie Martin Huch, der die stilvollen Album- und Pressefotos beigesteuert hat, ist ein wirkliches Herzensprojekt entstanden. Jetzt freue ich mich riesig auf ein Wiedersehen in der Marlene mit den Albumsongs und sogar einigen ganz frisch entstandenen Stücken.“ Wir freuen uns auch. Jetzt aber los. Besorgt Euch schonmal Tickets im Vorverkauf für die Show!



Stadtmagazin für Hannover **magaScene**

Viele weitere, spannende Neuigkeiten aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums magaScene, monatlich frisch gedruckt und kostenlos an über 500 Ausgestellten in Hannover oder online auf [www.magaScene.de](http://www.magaScene.de) inklusive Download-Möglichkeit.



Führt durch die Versammlung: Göxer Ortsbrandmeister Thomas Vadasz. FOTO: ALEXANDER ZUR

## Neue Mitglieder und ein Ringen um ein Fahrzeug

Ortsfeuerwehr Göxe wünscht sich ein Mannschaftstransportfahrzeug

**Göxe.** Das ist erfreulich: Bei der Jahresversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Göxe berichtete Ortsbrandmeister Thomas Vadasz von insgesamt sechs neuen Mitgliedern. Somit betrug die Mitgliederzahl zum Jahreswechsel 179. Davon sind 19 Aktive, elf in der Altersabteilung, sechs in der Jugendfeuerwehr und 143 fördernde Mitglieder.

Im vergangenen Jahr fielen sechs Einsätze an. Diese reichten von Person in Notlage über einen ABC-Einsatz zu einem Brand und Unfällen. Im November stand auch noch eine Löscharbeit im Stadtgebiet auf dem Plan. Auch an verschiedenen Lehrgängen und Fortbildungen haben einige Kameraden teilgenommen. Sie nahmen zudem an verschiedenen Feuerwehrfesten im Stadtgebiet teil und stellten eigene Veranstaltungen auf die Beine, beispielsweise das Osterfeuer, Himmelfahrt, Boßeln und Laternenumzug. Auch einige gemeinsame Dienste mit der Stützpunktfeuerwehr Großgoltern standen auf dem Dienstplan.

Tobias Zaskorski wurde im Rahmen der Sitzung zum Feuerwehrmann befördert. Stefan Mende, Michael Burger und Matthias Jordan sind nun jeweils Oberfeuerwehrmann. Für 40 Jahre Fördermitgliedschaft wurde Dietmar Scholz und für 25 Jahre Kerstin Kierey geehrt.

Jugendfeuerwehrwart Michael Burger merkte an, dass noch mehr mit der Jugendfeuerwehr gemacht werden könnte, wenn die Freiwillige Feuerwehr Göxe auch über ein eigenes sogenanntes Mannschaftstransportfahrzeug verfügen würde. „Es müsste kein neues Modell sein. Es geht nur darum, dass wir flexibler aufgestellt sind“, sagte Burger. Auch die aktiven Kameraden würden von der Anschaffung profitieren. Aktuell führen sie mit dem sechs Plätze bietenden Fahrzeug zu Einsätzen und die weiteren Einsatzkräfte mit Privatautos hinterher. Mit lautstarkem Klopfen an den Tischen zeigten die Anwesenden ihre Unterstützung im schon längeren Ringen um ein weiteres Fahrzeug.

ANZEIGE

## Zu viele Haare in der Bürste?

Warum auch die richtigen Pflegeprodukte keine **BESSERUNG** bringen.



Eine volle Haarpracht – wer wünscht sie sich nicht? Leider ist nicht jeder von Natur aus mit vollem, kräftigem Haar gesegnet. Stattdessen sind die Haare oft dünn und gehen aus. Hier kann es sinnvoll sein, sich die Nährstoffversorgung näher anzusehen.

Der Verlust von Haaren ist eine schwer verdauliche Tatsache. Da ist es auch kein Wunder, dass man es mit der Angst zu tun bekommt,

wenn sich vermehrt Haare in der Bürste, im Waschbecken oder auf dem Kissen finden. Viele führt dann der erste Weg in die Drogerie – neue Pflegeprodukte müssen her. Ob Repair-Shampoo, Intensiv-Spülung, Haarkur oder Haaröl – die Regale sind voll mit Produkten, die unseren Haaren etwas Gutes tun sollen. Und tatsächlich: Direkt nach der Anwendung fühlen sich die Haare oft weicher an, sehen glänzender aus und

lassen sich besser kämmen. Pflegestoffe legen sich wie ein feiner Film um das Haar, versiegeln die Oberfläche, glätten kleine Unebenheiten und kaschieren Spliss.

### STÄRKUNG VON INNEN

Doch so schön dieser Sofort-Effekt ist – er hält meist nur bis zur nächsten Haarwäsche. Die eigentliche „Schaltzentrale“ für gesundes, kräftiges Haar

sitzt aber in der Tiefe: an der Haarwurzel. Damit Haare dauerhaft stark und widerstandsfähig bleiben, brauchen sie eine gezielte Versorgung von innen. Ausgewählte Vitamine und Spurenelemente unterstützen den Aufbau der Haarstruktur direkt an der Wurzel. Sie fördern die Bildung von Keratin (=Hauptbestandteil der Haare), stärken die Verankerung in der Kopfhaut und können so dazu beitragen, dass das Haar weniger bricht

und seine natürliche Spannkraft behält.

### WIRKSTOFF EMPFEHLUNG

Eine Vielzahl an Inhaltsstoffen, die für volles Haar sorgen, ist in der Ernährungswissenschaft bekannt – doch nur wenige zeigen auch langfristige Erfolge. Drei Nährstoffe sind hingegen bestens erforscht:

**Goldhirse** – eine der ältesten Getreidesorten der Welt. Bereits im Mittelalter war sie unter dem Namen „Schönheitskorn“ bekannt und liefert den Haarwurzeln wichtiges Silizium.

**Selen** – ein Spurenelement, das zum Erhalt normaler Haare beiträgt. Steht dem Haar zu wenig davon zur Verfügung, kann es stumpf und brüchig werden.

**Naturreiner Schwefel (MSM)** – ein wichtiger Strukturbestandteil von Keratin, Elastin und Kollagen – jenen Stoffen, aus denen die Haarzellen bestehen.

### WAS APOTHEKER EMPFEHLEN

In durchdachter Kombination vereint finden sich diese Wirkstoffe aktuell nur in Dr. Böhm® Haut Haare Nägel Tabletten. Das Präparat kommt aus Österreich, wo es bereits seit Jahren das mit Abstand meistverkaufte Produkt für die Haare ist.\* Seit einiger Zeit ist es auch in unseren deutschen Apotheken erhältlich. Tipp: Die Haare wachsen im Durchschnitt gerade einmal 1 bis 1,5 cm pro Monat. Für den idealen Effekt sollten die Tabletten daher über einen Zeitraum von mindestens 2–3 Monaten hinweg eingenommen werden – für bleibende Ergebnisse, nicht nur bis zur nächsten Dusche.

\*Apothekenabsatz Mittel für Haare und Nägel II IQVIA Österreich OTC Offtake MAT 09/2025.

## APOTHEKEN-EMPFEHLUNG



Dr. Böhm® Haut Haare Nägel als 3-Monats-Kur mit € 9,90 Preisersparnis\*

- ✓ Biotin, Zink und Selen für den Erhalt normaler Haare
- ✓ Hochdosierte Kieselerde und Goldhirse liefern Silizium
- ✓ Natürlicher Schwefel (MSM) und wichtige Spurenelemente

Erfühlich in Ihrer Apotheke. 180 Stk. PZN: 18851135 | 60 Stk. PZN: 15390975  
\*im Vergleich zu 3 einzelnen Monatspackungen.

## Kundenbewertung



Ingrid Föller, 56  
Apothekenkundin

### Ich habe meine „alten“ Haare zurück

„Seit Beginn der Wechseljahre wurden meine Haare immer dünner und brüchiger und ich hatte das Gefühl meine alte Haarpracht zu verlieren. Vor

3 Monaten habe ich begonnen **Haut Haare Nägel** von Dr. Böhm® einzunehmen – und bin begeistert: Nach einigen Wochen hatte ich weniger Haare in der Bürste und im Waschbecken. Das nachwachsende Haar fühlt sich kräftiger und voller an. Trotz hormoneller Umstellung habe ich das Gefühl, meine „alten“ Haare zurückbekommen zu haben.“



Humorvoller Abend: Die '99er Narren aus Eckerde feiern Karneval.

FOTO: JOACHIM BAUER

## '99er Narren feiern Karneval in Eckerde

**Eckerde.** Es ist bald wieder soweit: Dann erklingt erneut das dreifache „Eckerde Helau“ in der Adolf-Grimme-Schule, Langenacker 38. Die Vorbereitungen für die große Karnevalsfeier der '99er Narren, der sogenannten „fünften Abteilung“ der freiwilligen Feuerwehr Eckerde, laufen. Am Sonnabend, 7. Februar, beginnt die Feier um 19.11 Uhr. Einlass ist ab 18 Uhr.

Geboten werden laut der Organisatoren unter anderem

Büttenreden, Musikalisches, Sketche, Damentanz und Männerballett. Für das leibliche Wohl sorgen die Narren in Eigenregie. Für die Veranstaltung gibt es noch Restkarten im Blumenstübchen von Maria Hugo, Gänsefußweg 5, in Barsinghausen, Telefon (0176) 20740312, und beim Präsidenten der '99er Narren, Wolfgang Pardey, Theilkampweg 13 in Eckerde, unter Telefon (0172) 4257142.

## Göxer Adventskalender bringt 660 Euro ein

**Göxe.** Der Göxer Adventskalender lud im vergangenen Dezember zu einem stimmungsvollen Spaziergang durch das Dorf ein. Täglich konnten wechselnde weihnachtliche Beleuchtungen, geschmückte Fenster und kleine Aktionen entdeckt werden. Dabei sangen die Teilnehmenden Weih-

nachtslieder, lasen Geschichten vor oder bastelten. Jeden Abend wurde eine Spendendose aufgestellt. So kamen am Ende 662,53 Euro zusammen. Das Geld soll laut Organisatoren vollumfänglich an den Verein Fuchsbau – Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche in Barsinghausen gehen.

## Auftakt mit Shaun: Bredenbecker Dorfkino startet in das Jahr

**Bredenbeck.** Das Dorfkino Bredenbeck startet mit einem Familientag am Freitag, 6. Februar, in die neue Saison. Zunächst zeigt das Team den Film „Shaun das Schaf: UFO-Alarm“ um 16 Uhr. In der Abendvorstellung folgt um 20 Uhr die Komödie „Der Spitzname“ von Sönke Wortmann. Einlass ist jeweils eine halbe Stunde vor Beginn der Vorführung.

Der Eintritt kostet jeweils für Erwachsene 8 Euro, Kinder zahlen 5 Euro. Das Team des Dorfkinos bietet zu beiden Filmen eine Auswahl an Getränken und Knabbereien an. Karten für den Kinotag sind an der Tageskasse vorhanden oder bereits im Vorverkauf in der Kornbrennerei Warnecke und im Caffè Bar B in Bredenbeck sowie im Papierlädchen in Wennigsen erhältlich.

## Indoorspielplatz der Hoffnungsgemeinde öffnet

**Barsinghausen.** Der Indoorspielplatz der Barsinghäuser Hoffnungsgemeinde, Einsteinststraße 3, öffnet von Mittwoch, 4. Februar, bis Sonnabend, 7. Februar, jeweils in der Zeit von 15 bis 17 Uhr. Zu erleben gibt es dabei unter anderem eine Hüpfburg, ein Klettergerüst und ein

Bällebad. Dies ist für Kinder bis zum Alter von sechs Jahren geeignet.

Der Eintritt ist kostenfrei, um eine Spende wird gebeten. Die Organisatoren bitten vorab um eine Anmeldung im Internet unter [www.hoffnungsgemeinde-barsinghausen.org](http://www.hoffnungsgemeinde-barsinghausen.org).

**Wennigsen.** Wie wäre das Leben der Familie Hentschel aus Hannover wohl ohne die Finnhütten im Deister verlaufen? Seit rund 60 Jahren gibt es die in Wennigsen am Waldrand gelegene Freizeitanlage der Landeshauptstadt Hannover: 1974 war Birgit Hentschel dort zum ersten Mal als ehrenamtliche Betreuerin im Einsatz – ihre Tochter ist dort heute immer noch aktiv.

Ihren späteren Mann Dietmar hatte Birgit Hentschel, die damals noch Reese hieß, bei einem Sommercamp der Landeshauptstadt kennengelernt – nicht in den Finnhütten, sondern in Otterndorf an der Nordsee kennengelernt. Beide waren in Siebzigerjahren als ehrenamtliche Helfer bei den städtischen Ferienangeboten im Einsatz.

Tochter Nina, die 1985 zur Welt kam, erzählt: „Meine Schwester Jana und ich führen, seit wir sieben und neun Jahre waren, in die Finnhütten. Wir nahmen in den darauffolgenden Jahren immer wieder an Ferienfreizeiten teil oder besuchten Angebote der Feriencard, bis wir uns mit 17 beziehungsweise 19 Jahren dazu entschieden, selbst Betreuerinnen zu werden.“

Die heute 40-jährige Nina Hentschel wohnt in Hannover-Ricklingen und ist Lehrerin an der Albert-Einstein-Schule in Laatzen. Hentschels Begeisterung für die Finnhütten steckt an. Ihre Schülerin Isabel Klenge (16), die in Laatzen wohnt und die Laatzen-KGS besucht, absolvierte die Jugendleiterausbildung und war 2025 erstmals als Teamerin in den Finnhütten aktiv.

### 1994 erstmals in den Finnhütten

Nina Hentschel erinnert sich noch genau, als sie im Jahr 1994 im Alter von neun Jahren mit ihrer



Genießen die Zeit in und an den Finnhütten am Deister: Nina Hentschel (links) und Isabel Klenge.

FOTO: ANDREAS ZIMMER

jüngeren Schwester in den Finnhütten war. „Alles erschien mir riesengroß wie die Hochbetten, und die Hütte war ganz neu“, erzählt sie. Die 1990 abgebrannte Hütte der Landeshauptstadt wurde durch den 1994 eröffneten Neubau ersetzt. Anfang der 2000er-Jahre wurden die Waschräume modernisiert.

In den Jahrzehnten habe sich vieles verändert, erzählt Hentschel. Früher habe niemand ein Handy gehabt. Grüße nach Hause kamen auf anderem Wege an: „Wir haben Postkarten mit einem Gruppenfoto verschickt.“ Auch wenn heute jemand ein Handy dabei hat: Auf dem Gelände gebe es keinen oder kaum Empfang. Damals hieß es noch Fe-

rienpass und nicht Feriencard, und die Anmeldungen wurden an Ort und Stelle oder telefonisch vorgenommen und nicht online. Freizeiten heute seien eher thematisch eingegrenzt. Doch manche Spiele seien noch dieselben, hätten aber einen anderen Namen. „Die Reise nach Jerusalem“ zum Beispiel heißt heute „Die musikalischen Stühle“. „Aber die Wanderung zu den Wasserrädern und das Lagerfeuer mit dem Stockbrotbacken am Schluss – das ist noch wie früher.“ Der Grillplatz wurde erst frisch renoviert.

Isabel Klenge hat im Sommer 2025 die sechstägige Schwimmfreizeit mit rund 20 Kindern zwischen sechs und elf Jah-

ren erstmals als Teamerin betreut, weil sie selbst in einem Verein aktiv ist. Ein Kind habe sogar sein Schwimmabzeichen in Gold gemacht, berichtet sie. Im Sommer 2026 wird sie im Wennigser Wasserpark erneut jüngeren Kindern das Schwimmen beibringen.

„Der Alltag mit den Kindern ist schön“, sagt sie. Das fange morgens beim gemeinsamen Frühstück an und ende abends mit dem Vorlesen vor dem Schlafengehen. Bei den Kindern heute seien vor allem Fang- und Laufspiele beliebt sowie das „Kotzen der Känguru“, bei dem eine Person jemandem ein Kommando geben darf und der oder die Angesprochene muss mit der benachbarten Person die genannte

Figur – zum Beispiel ein Känguru, das sich übergibt, – darstellen.

Nina Hentschel bietet an der Albert-Einstein-Schule zusammen mit dem Kinder- und Jugendbüro der Stadt Laatzen die Ausbildung für die Jugendleitercard (Juleica) an und vermittelt an den Jugendferienservice Hannover. So wird eine Gruppe aus Laatzen im Sommer 2026 unter ihrer Leitung und unter der Leitung von Christine Kirschen des Kinder- und Jugendbüros mehrere Tage in den Finnhütten verbringen. „Auf Klassenfahrten bin ich Frau Hentschel, aber hier in den Finnhütten bin ich Nina.“ Sie ergänzt: „Die Freizeiten geben einem so viel.“ Allein die Teamabende möchte sie nicht missen.

Zum 60-jährigen Bestehen der Finnhütten gab es vor wenigen Wochen ein Kinderfest, an dem auch die Ehrenamtlichen teilnahmen. Als Geschenk für ihr Engagement erhielten die Ehrenamtlichen Hoodies, die ein Teamer in einer Grafikwerkstatt gestaltet hatte. Rund 6000 Übernachtungen mit etwa 1400 Gästen zählte die Einrichtung jedes Jahr, erläutert Thomas Rott. Er leitet den „Jugend Ferien-Service“ der Landeshauptstadt.

Im März, wenn die Winterpause in den Finnhütten vorbei ist, geht das Programm für die Sechs- bis 13-Jährigen wieder los. Es reicht von „Japan erleben, wo Freundschaften erblühen“ im Frühling vom 21. bis 27. März über „Wasserspaß im Deister“ im Sommer vom 12. bis 18. Juli bis hin zum „Herbstabenteuer“ vom 17. bis 23. Oktober. Nähere Informationen gibt es im Internet auf [jugendferienservice-hannover.de](http://jugendferienservice-hannover.de) und unter Telefon (0511) 16847070. Die Chancen, dass einem Nina Hentschel auf dem idyllisch gelegenen Gelände am Wennigser Mühlbach begegnet, sind übrigens groß.

# Logosuche für die Bördedörfer

Stadt Barsinghausen ruft Bürger zur Beteiligung auf

**Barsinghausen.** Die Barsinghäuser Stadtverwaltung bewirbt sich unter dem Titel „Bördedörfer“ mit den vier Ortsteilen Bantorf, Hohenbostel, Wichtringhausen und Winninghausen um die Aufnahme in das Dorfentwicklungsprogramm des Landes Niedersachsen. Aus diesem Anlass sucht die Verwaltung ein passendes Logo für die Bewerbung.

„Wir rufen alle Bewohnerinnen und Bewohner der Bördedörfer dazu auf, Vorschläge zu

entwickeln und uns diese zuzuschicken“, sagt Bürgermeister Henning Schönhof. Der Kreativität seien dabei kaum Grenzen gesetzt, „wichtig ist nur, dass alle vier Ortsteile repräsentiert werden“.

Die Vorschläge können digital erstellt oder klassisch mit Stift und Papier angefertigt werden. „Es können neben Grafiken auch Slogans oder Kombinationen aus beiden Elementen bei uns eingereicht werden“, sagt der Bürgermeister. Zudem können

die Entwürfe sowohl von Einzelpersonen als auch von Gruppen geschaffen werden. Die Ideen können per E-Mail an [stadtplanung@stadt-barsinghausen.de](mailto:stadtplanung@stadt-barsinghausen.de) geschickt werden, Einsendeschluss ist 30. Januar.

Schönhof sagt, dass das neue Logo unter anderem eine identitätsstiftende Wirkung haben soll. Um dies zu erreichen, habe sich die Verwaltung dazu entschieden, den Bürgerinnen und Bürgern diese Beteiligungsmöglichkeit zu geben. „Wir in

Barsinghausen haben mit solchen Formaten sehr gute Erfahrungen gemacht“, sagt er und blickt auf die Zeit der Kreisgebietsreform zurück.

„Beim Stadtfest 1973 konnten die Bürgerinnen und Bürger an einem Stand in der Glück-Auf-Halle aus mehreren Dutzend Vorschlägen ihren Favoriten für ein neues Stadtlogo bestimmen. Die Resonanz der Befragung und der gesellschaftliche Austausch über das neue Signet waren damals sehr groß.

Dies hat unter anderem dazu beigetragen, dass sich noch heute viele Barsinghäuserinnen und Barsinghäuser an das stilisierte Kleeblatt erinnern und das Logo an einigen Stellen im Stadtbild zu finden ist.“ Genau dies wünsche er sich für den jetzt gestarteten Aufruf. „Idealerweise verbinden die Vorschläge die identitätsstiftende Wirkung mit den Zielen des Dorfentwicklungsprogramms und hat einen hohen Wiedererkennungswert“, sagt Schönhof.

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

## Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

**BALLET REVOLUCIÓN**  
Diverse Termine: Theater am Aegi

**DAS BO - TOURLICH TOURLICH**  
04. Februar 2026: Musikzentrum

**Jan Costin Wagner - Eden**  
05. Februar 2026: Literaturhaus

**Lotto King Karl**  
06. Februar 2026: Capitol

**Lisa Wulff Quartett**  
06. Februar 2026: Jazz Club Hannover

**Keimzeit/Primeln & Elefanten/Die Zugaben**  
07. Februar 2026: Musikzentrum

**Carrington & Brown - So British**  
08. Februar 2026: Kleinkunstbühne

**Hannover 96 - Holstein Kiel**  
08. Februar 2026: Heinz von Heiden Arena

Vor Ort für Sie da:

In den HAZ & NP Geschäftsstellen

Hannover, Lange Laube 10

Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2

Burgdorf, Marktstraße 16



QWERT VON WALTER MOERS -  
READ'NTALK MIT KAMINSKI UND  
FRECHL

Montag, 11. Mai 2026 | Pavillon



STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

KAUFMÄNNISCHE BERUFE

**Neues Jahr – Neuer Job**  
Wir suchen Verstärkung!

**STADTWERKE Barsinghausen**  
REGIONAL FIND' ICH GENIAL

- **Fachkraft für Bäderbetriebe** (w/m/d)
- **Assistenz für zentrale Dienste** (w/m/d)

Nähere Informationen zu den Aufgaben und Anforderungen findest Du auf unserer Website:  
[www.stadtwerke-barsinghausen.de](http://www.stadtwerke-barsinghausen.de)

MEDIZINISCHE- UND PFLEGEBERUFE

**Verstärkung für unser kleines, starkes Team gesucht!**

**PALLIATIVNETZ DEISTER-VORLAND e.V.**

Wir suchen eine **examinierte Pflegefachkraft (m/w/d)** oder eine bereits **ausgebildete Palliative Care Fachkraft (m/w/d)**, die mit Herz und fachlicher Kompetenz unser Team bereichert.

**Was Dich bei uns erwartet:**

- Ein kleines, multiprofessionelles und starkes Team, das eng zusammenarbeitet
- Ein Arbeitsumfeld, das durch ein echtes kollegiales Miteinander und flache Hierarchien geprägt ist
- Ein Bereich, in dem Empathie und Zeit für die individuelle Betreuung im Fokus stehen

**Deine Vorteile bei uns:**

- Vergütung: Attraktives Grundgehalt von 4469,85€ plus Zulagen
- Entwicklung: Wir fördern Dich – wir bilden Dich auch gerne für die Zusatzqualifikation Palliative Care aus, falls Du diese noch nicht besitzt!
- Arbeitszeiten: Reguläre Arbeitszeiten von Montag bis Freitag ohne Schichtdienst, allerdings Rufbereitschaft & Unterstützung der Rufbereitschaft an Wochenend- und Feiertagen in Teamabstimmung
- Work-Life-Balance: 31 Tage Urlaub sowie arbeitsfrei am 24.12. & 31.12.
- Mobilität: Dienstwagen inklusive 1%-Regelung (auch zur privaten Nutzung) oder Poolfahrzeug
- Gesundheit & Vorsorge: Hansefit-Mitgliedschaft, regelmäßige Supervision und gezielte Mitarbeiter-Prävention.

**Was Du mitbringst:**

- Eine abgeschlossene Ausbildung als examinierte Pflegefachkraft
- Fachliche und soziale Kompetenz
- Echter Teamgeist, Teamfähigkeit
- Bereitschaft für Rufbereitschaften

Bereit für ein starkes Team und eine neue Qualifikation?  
Sende uns deine Unterlagen per Mail oder Post zu oder ruf einfach an.

**PalliativNetz Deister-Vorland e.V.**  
Ansprechpartner: Ines Grüning  
Leitende Koordinatorin / 1. Vorsitzende  
Geschäftsführung  
Tel.: 05105/607300 | E-Mail: [koordination@palliativnetz-deistervorland.de](mailto:koordination@palliativnetz-deistervorland.de)

Sei unser Qualitätsgarant!



Wir suchen für unseren Druckerei-Standort Rodenberg

**Druckformhersteller:in / CTP Operator** m/w/d

Teilzeitstelle mit 25h / Woche

Ihre Vorteile

- ▶ Kollegiales Arbeitsumfeld mit flachen Hierarchien
- ▶ Neuste, moderne Technik
- ▶ Sicherer Arbeitsplatz mit langfristiger Perspektive
- ▶ JobRad / Hansefit

Ihre Aufgaben

- ▶ Bedienung und Überwachung moderner CTP- Anlagen zur Herstellung von Druckformen
- ▶ Sicherstellung einer termingerechten und exzellenten Druckplattenherstellung
- ▶ Kontrolle, Pflege und Reinigung der Anlagen
- ▶ Enge Zusammenarbeit mit angrenzenden Bereichen

Ihr Profil

- ▶ Sehr gute PC- Kenntnisse
- ▶ Selbstständige, strukturierte Arbeitsweise und ausgeprägte Teamfähigkeit
- ▶ Belastbarkeit und rationelles Arbeiten auch in Stresssituationen
- ▶ Bereitschaft zur Schichtarbeit, Wochenendarbeit, auch an Sonn- und Feiertagen

Interessiert? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung!

Sende uns deine vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an [bewerbungen@oppermann-dzn.de](mailto:bewerbungen@oppermann-dzn.de)

Deine Ansprechpartnerin: Frau Maren Stiebitz, ☎ 05723 700984  
Gutenbergstr. 1, 31552 Rodenberg

WEITERE BERUFSFELDER

Dein Job in Hannover & Region

**lokalboten.de**  
#1 für Zustelljobs

Freie Stellen in

- Gehrden
- Lenthe
- Barsinghausen
- Wennigsen
- Stadt Wunstorf
- Steinhude
- Springer (ZBV/Medienbote)

Heute eingestellt,  
morgen zugestellt

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob. Wähle aus den besten Zustelljobs deiner Region den aus, der zu dir passt!



[jetzt.bewerben@lokalboten.de](mailto:jetzt.bewerben@lokalboten.de)  
Hotline: 0800 1234 399 (kostenfrei)

3195501\_002626

**Kraftfahrer/in CE** für Koffersattelzug, nat./int. gesucht. ☎(0178) 2183121

STELLENGESUCHE

Zuverl. Maler su. Arbeit (0162)9421859

MINI- UND NEBENJOBS

**PRIVATE KLEINANZEIGEN**

Tel.: 0800 - 154 42 33  
E-Mail: [kleinanzeigen@wochenblaetter.de](mailto:kleinanzeigen@wochenblaetter.de)

**deister electronic**

Wir suchen ab sofort eine **Reinigungskraft (m/w/d)** auf Minijob-Basis. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihren Anruf unter: **01520/1674568**  
**deister electronic GmbH**  
Hermann-Bahlsen-Str. 11  
30890 Barsinghausen

Winninghausen **Reinigungshilfe wöchentl.** für 3-4 Std., für älteres Ehepaar im Reihenhaus gesucht ☎ 05105 515 232

HOTEL / GASTRONOMIE

**HOTEL HARMS**

Wir suchen **Mitarbeitende** für den Frühstückservice und/oder die Rezeption im Spätdienst in Teilzeit nach Absprache  
Des weiteren ein **Zimmermädchen** (m/d/w) ca. 2-3 Tage/Woche von 08:00-13:00 Uhr

Wellness-Hotel Harms GmbH  
Gartenstr. 5 - 31542 Bad Nenndorf  
Tel. 05723/9500  
[info@hotel-harms.de](mailto:info@hotel-harms.de) | [www.hotel-harms.de](http://www.hotel-harms.de)

Wir machen der **Demokratie RÜCKENWIND.**  
Sind Sie dabei?

**AMADEU ANTONIO STIFTUNG**

**NEUES ZUHAUSE?**  
... IN UNSEREN ANZEIGEN!  
Sie suchen ein Haus, eine Wohnung oder ein Grundstück, dann inserieren Sie jetzt: Tel.: 0800 - 154 42 33  
E-Mail: [kleinanzeigen@wochenblaetter.de](mailto:kleinanzeigen@wochenblaetter.de)

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir spätestens zum 1. Mai einen **WIR SUCHEN SIE!**

**FINANZBUCHHALTER (m/w/d)**  
unbefristet (30 Stunden)

**DER JOB**

- Buchhalterische Bearbeitung der laufenden Geschäftsvorfälle (Debitoren-, Kreditoren- und Hauptbuchhaltung)
- Prüfung, Kontierung und Buchung von Eingangs- und Ausgangsrechnungen
- Abwicklung und Buchung des Zahlungsverkehrs sowie Überwachung der offenen Posten und des Mahnwesens
- Mitwirken bei der Optimierung und der Digitalisierung buchhalterischer Prozesse
- Erstellung von Auswertungen und Statistiken
- Zusammenarbeit mit dem Steuerberater

**SIE BRINGEN MIT**

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung, idealerweise mit Schwerpunkt Finanzbuchhaltung
- Mehrjährige Berufserfahrung in der Buchhaltung
- Versierter Umgang mit MS-Office-Programmen
- SAP-Kenntnisse sind von Vorteil
- Sie beherrschen Zahlen und denken ergebnisorientiert
- Sie haben ein hohes Maß an Eigenverantwortung, arbeiten selbstständig und strukturiert

**WAS WIR BIETEN**

- Einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Job
- Ein familiäres Umfeld und ein engagiertes Team, das Sie unterstützt
- Einen unbefristeten Arbeitsplatz
- Eine leistungsgerechte Vergütung
- Einen kostenfreien Firmenparkplatz

Lust, unser Unternehmen mit uns weiterzuentwickeln?  
**DANN BEWERBEN SIE SICH JETZT und nennen uns Ihre Gehaltsvorstellung!**

**NEUE DEISTER-ZEITUNG** NDZ

Personalabteilung | Bahnhofstraße 18 | 31832 Springe | [personal@ndz.de](mailto:personal@ndz.de)

Mein Testament für das **Deutsche Krebsforschungszentrum**. Denn ich möchte etwas hinterlassen.

**dkfz.** DEUTSCHES KREBSFORSCHUNGSZENTRUM IN DER HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT

[www.dkfz.de/testament](http://www.dkfz.de/testament)

Zur Verstärkung unseres Technikteams

**Elektriker mit Power gesucht**

**35 Stunden/Woche | m-w-d | mit Elektronikkenntnissen**

Das Druckzentrum Niedersachsen in Rodenberg ist ein führendes Unternehmen in der Medienbranche, spezialisiert auf Zeitungsdruck. Mit modernen Technologien und hochentwickelten Maschinen gewährleisten wir die effiziente und zuverlässige Produktion einer Vielzahl von Zeitungen und Druckerzeugnissen.

**Wir bieten dir**

- ▶ Attraktive Vergütung mit zusätzlichen Sozialleistungen u.a. Jobbike, Vermögenswirksame Leistungen, betriebliche Altersvorsorge etc.
- ▶ Ein kollegiales Team und modernes Arbeitsumfeld

**Interessiert? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung!**  
Sende uns deine vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an [bewerbungen@oppermann-dzn.de](mailto:bewerbungen@oppermann-dzn.de)  
Ihre Ansprechpartnerin: Frau Maren Stiebitz, ☎ 05723 700984  
Gutenbergstr. 1, 31552 Rodenberg

**druckzentrum niedersachsen**

**OPPERMANN**

**mdn**  
Medien Dienstleistung Niedersachsen GmbH

STELLENANGEBOTE

### Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Einfach online, telefonisch (0800 1234 399) oder über WhatsApp bewerben und den QR-Code scannen:




**Freie Gebiete:**

- Barsinghausen
- Wennigsen
- Stemmen

**burgbergblick**



WERDEN SIE **URWALD RETTER** MIT IHREM NACHLASS.

Wir informieren Sie gerne.  
Telefon: 030 311777-730 • [wwf.de/testamente](http://wwf.de/testamente)



Silvia Krone, Inhaberin von Dammtor Optik, ist eine überaus erfahrene Augenoptikermeisterin

## WINTER - AKTION



**Fern- oder Lesebrille – komplett – Kunststoffgläser**  
- entspiegelt - gehärtet -  
**ab 139,-€**

**Dammtor Optik**  
Krone GmbH  
Dammtor 9 • 30989 Gehrden • Tel. 0 51 08 / 92 57 11 • durchgehend geöffnet  
[www.dammtor-optik.de](http://www.dammtor-optik.de) • [info@dammtor-optik.de](mailto:info@dammtor-optik.de)

419201\_002626

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIENVERKAUF

EIGENTUMSWOHNUNGEN

**Geben Sie Ihre Immobilie in seriöse Hände.**

**Wir suchen für unsere Kunden...**

- Eigentumswohnungen
- Einfamilienhäuser
- Mehrfamilienhäuser
- Reihenhäuser und DHH

**in und um...**

- Ronnenberg
- Empelde
- Benthe
- Hemmingen

**Für Sie vor Ort**  
Peter Läufer  
0511 / 70077-66



Hannoversche Volksbank Immobilien  
[www.hanvbimmo.de](http://www.hanvbimmo.de)

Mein Leben. Mein Wille. **FRAUEN FONDS frauen-testament.de**



**misereor**  
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

HÄUSER

**Guter Rat muss nicht teuer sein. Aber seinen Preis wert!**

Lassen Sie sich kostenlos und diskret von uns beraten, wir finden zusammen mit Ihnen das richtige Vermarktungskonzept.

**Wir sind für Sie da.**  
05031 51880  
[rudnick-immobilien.de](http://rudnick-immobilien.de)

**RUDNICK**  
IMMOBILIEN GMBH  
menschlich • fair • kompetent

**Wir suchen für unsere Kunden wegen der großen Nachfrage:**

- Reihen- und Doppelhäuser
- Ein- und Zweifamilienhäuser
- Eigentumswohnungen
- Grundstücke
- Wohn- und Geschäftshäuser
- Gewerbeobjekte

Profittieren Sie von unserer Kompetenzen und zuverlässigen Beratung in Ihrer Nähe!

**SCHLÖSSER**  
WENNIGSEN & SAURMANN

Wenniger Str. 63 30890 Barsinghausen  
Telefon (0 51 05) 8 14 32  
[www.immobilien-schloesser.com](http://www.immobilien-schloesser.com)

**IMMOBILIENKAUF-GESUCHE**

**GRUNDSTÜCKE**

**Wir kaufen Baugrundstücke für Ein- & Mehrfamilienhäuser**

- Schnelle & seriöse Abwicklung
- Auch mit Altbestand

**NURDA**  
Qualität + Erfahrung  
05139 996624 • [nurdahaus.de](http://nurdahaus.de)

**SUCHE HAUS**  
EFH / MFH, auch sanierungsbedürftig und älter oder zum Abreißen.  
0176/86099868

**SUCHE BAUCHMÖGLICHKEIT** ab 400qm. Abschnitt vom Garten, Abrisshaus, 2. Reihe, Resthof, o.ä. 0176-15416372

**MIETANGEBOTE**

**3 ZIMMER**

3-Zimmer, Küche, Bad, 75 qm Gehrden OT Ab sofort zu vermieten Tel. 01788162443

REISEMARKT

REISE / TOURISTIK

WEITERE ANGEBOTE

**SKAN-CLUB 60 plus GOLDENE OSTSEEKÜSTE**  
Morada RESORT KÜHLUNGSBORN

Der neue Sommerkatalog 2026 ist da!

INKLUSIV-LEISTUNGEN	TERMINE 2026	
• Fahrt im Fernreisebus mit WC	08.02.-15.02.*	29.03.-06.04. (Ostern)
• 7 Übernachtungen in Zimmern mit Dusche/WC inkl. Halbpension	22.02.-01.03.	06.04.-12.04. (7 Tage)
• Galabuffet und Mecklenburgisches Buffet (im Rahmen der Halbpension)	01.03.-08.03.	12.04.-19.04.
• <b>NEU</b> Ausflug Rostock, Ausflug Wismar, 1 Getränk zum Abendessen (nur *)	15.03.-22.03.	
• Maritimer und Mecklenburger Abend	22.03.-29.03.	
• <b>Kostenlose Nutzung des Hallenbades</b>		
• Kofferservice im Hotel nach Bedarf u.v.m.		
	<b>ab Euro 615,-</b> pro Person im Doppelzimmer inkl. Halbpension	
	Zuschlag für DZ-Alleinbenutzung: ab € 150,- Preisnachlass bei Selbstreise: € 50,- pro Person! (außer * Sonderreisen)	
SONDERREISEN		
<b>Besondere Leistungen:</b> themenbezogene Spezialitätenbuffets und -programme, Ausflüge, teilweise Kaffee- und Kuchennachmittag u.v.m.	<b>Frühlingserwachen *</b>	01.03.-08.03.2026 ab € 495,- 08.03.-15.03.2026 ab € 495,-
	<b>Skandinavien entdecken</b>	22.03.-29.03.2026 ab € 888,- 12.04.-19.04.2026 ab € 948,-
	<b>Wintervergnügen *</b>	08.02.-15.02.2026 ab € 478,-
	<b>Fasching entfliehen *</b>	15.02.-22.02.2026 ab € 478,-
	<b>Ostsee-Saisonauftakt *</b>	19.04.-26.04.2026 ab € 648,-

Buchung und Beratung bei einem Reisebüro Ihrer Wahl oder unter dem kostenlosen Kundenservice-Telefon: 0800-123 19 19 (täglich von 8 bis 18 Uhr)

Veranstalter: SKAN-TOURS Touristik Int. GmbH • Gehrenkamp 1 • 38550 Isenbüttel [www.seniorenreisen.de](http://www.seniorenreisen.de)

**ALLE STARS. ALLE TICKETS. EIN SHOP!**

UNSER TIPP: Verschenken Sie Ticket-Gutscheine!

HAZ Tickets NP

[haz-ticketshop.de](http://haz-ticketshop.de) • [np-ticketshop.de](http://np-ticketshop.de)

# Schutz vor greller Wintersonne

Testwochen selbsttönender Brillengläser bei der Dammtor Optik!

Im Winter steht die Sonne sehr tief und blendet uns intensiver als in anderen Jahreszeiten. Speziell beim Auto oder Fahrradfahren kann die Blendung die Sicht beeinträchtigen. Besonders bei Schnee oder nach einem Regenschauer mit anschließendem Sonnenschein spiegelt der Asphalt extrem.

Eine Sonnenbrille schützt die Augen vor dieser Blendung. Klassische Sonnenbrillen reduzieren das helle Licht. Um auch die Blendung zu mindern, benötigt man sogenannte polarisierende Brillengläser. Mit diesen speziellen dunklen Gläsern wird nicht nur das helle Licht gedämpft sondern auch die Spiegelung reduziert. Die Spiegelung auf dem Asphalt wird aufgehoben und die Augen sehen wieder entspannt. Ein Nachteil für jeden Brillenträger ist der Brillentausch z. B. während der Fahrt. Für spontanen Tausch sollte Ihre Sonnenbrille die gleichen Stärken haben wie Ihre gewohnte Alltagsbrille. Ist Ihre Sonnenbrille nicht immer greifbar oder der Tausch lästig?

**Die Lösung heißt selbsttönende Brillengläser**

Bei wechselnden Lichtverhältnissen kann das ständige Tauschen zwischen dunkler Sonnenbrille und Alltagsbrille lästig werden. Selbsttönende (phototrope) Brillengläser hingegen passen sich den Lichtverhältnissen an und werden immer beliebter.

Die Gläser der neuesten Generation sind im Raum und im Dunkeln nur leicht getönt. Durch UV-Strahlung und bei intensiver Sonne färben sich die Gläser ein. Das Sehen wird kontrastreicher, speziell beim Auto- oder Fahrradfahren.



Ihr Brillenfachgeschäft in Gehrden: Dammtor Optik bietet ein Höchstmaß an Service und Qualität. Fotos: Tobias Welz (Archiv)

Eine phototrope Brille eignet sich für sehr lichtempfindliche Augen oder für jemanden, dem das ständige Wechseln zwischen zwei Brillen nicht gefällt. Neben Brillengläser zur Zufriedenheit führen", sagt Augenoptikermeisterin Silvia Krone. Daher besteht bei der Dammtor Optik in Gehrden jetzt die Möglichkeit, diese Gläser vier Wochen zu testen. Bei Unzufriedenheit werden die Gläser kostenfrei in eine andere Alternative getauscht. Testen Sie jetzt in einer umfangreichen Beratung die neuesten Brillengläser. Erleben Sie diese phototropen Brillengläser mit dem WOW-Effekt.

**Gläser mit „Zufriedenheitsgarantie“ für vier Wochen**

„Oft kann man erst im alltäglichen Leben feststellen, ob diese Brillengläser zur Zufriedenheit führen“, sagt Augenoptikermeisterin Silvia Krone. Daher besteht bei der Dammtor Optik in Gehrden jetzt die Möglichkeit, diese Gläser vier Wochen zu testen. Bei Unzufriedenheit werden die Gläser kostenfrei in eine andere Alternative getauscht. Testen Sie jetzt in einer umfangreichen Beratung die neuesten Brillengläser. Erleben Sie diese phototropen Brillengläser mit dem WOW-Effekt.

Auch als Zweitbrille ist so ein Brillenglas denkbar und somit gleichzeitig Ersatzbrille. Beim Kauf von zwei Brillen erhalten Sie die günstigeren Gläser zum halben Preis.

**Augenscreening mit neuester Technik**

Mit neuester Computertechnologie werden bei der Dammtor Optik die Augen für neue Brillengläser von ausgebildeten Augenoptikermeisterinnen vermessen. Dieser Service ist beim Kauf einer Brille inklusiv.

Haben wir Ihr Interesse geweckt oder haben Sie das Gefühl, Ihre Sehschärfe ist nicht mehr ausreichend? Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie.

Montags bis Freitag durchgehend von 9-18 Uhr und Samstag von 9-13 Uhr stehen Ihnen Silvia Krone und Team zur Verfügung. Schauen Sie gerne vorbei, vereinbaren Ihren persönlichen Beratungstermin telefonisch unter 05108-925711 oder [www.dammtor-optik.de](http://www.dammtor-optik.de)

Wir freuen uns auf Sie!

# Rätselspaß am Wochenende

Teil des Bestecks	Lanzen	südfranz. Departement-hptst.	Schönling (franz.)	Spaß (engl.)	nicht selten	albanische Währung	Billard-art	Tanz-figur der Quadrille	italie-nische Barke mit Verdeck	nicht ausge-schaltet
hohe Ton-qualität (Abk.)		frisch Ver-mählte	3		Gefühls-lage, Gefühl		englisch, span., mich, mir	4	afrika-nische Palmen-art	
	2		franzö-sisch: eins		Gerippe	7				Box-begriff (Abk.)
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;">  <p><b>ASB-Menüservice</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 365 Tage im Jahr</li> <li>• große Menüauswahl, auch für Diabetiker</li> <li>• garantiert heißes Mittagessen</li> <li>• Wir liefern in Barsinghausen, Wennigsen, Gehrdlen, Bad Nenndorf und Rodenberg.</li> </ul> <p><b>Jetzt unverbindlich beraten lassen!</b> Telefon (05105) 77 00 33</p> <p><a href="http://www.asb-menueservice.de">www.asb-menueservice.de</a></p> </div> <div style="width: 45%;"> <p><b>Wir helfen hier und jetzt.</b></p>  <p>Arbeiter-Samariter-Bund</p> </div> </div>										
latei-nisch: Löwe	franzö-sisch: wo							Rhein-last-kahn	Käse-sort	
verwun-derte Frage, wirklich?								chem. Element, Nicht-metall		Schilf
nicht ge-braucht	Teil des Arztitels (Abk.)	latei-nisch: sei gegrüßt	Stern im 'Pega-sus'	Zusatz-name Castros	Kose-wort für Groß-mutter	Tempel-ruinen-stätte in Angkor	be-stimmter Artikel	ein Umlaut	Fluss in Bayern	persön-liches Fürwort
tropi-sche Küsten-pflanze					6		Titu-lierung			5
Frauen-kose-name	1	herzlich begrüßen							Roll-körper	
Fehlen-des										

## TRAUERANZEIGEN

Und immer sind da Spuren deines Lebens, Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle, die uns immer an Dich erinnern werden.

# Horst Lüneburger

\* 21.05.1935 † 04.01.2026

Den Augen fern, dem Herzen ewig nah  
Reiner und Gaby  
Yvonne  
Nadine und Talia  
sowie alle, die ihn lieb hatten

Die Beisetzung findet im engsten Kreis statt.

Bestattungen Bierbrauer, Stoppstr. 83, 30890 Barsinghausen, Tel. 05105/84222, [www.bestattungen-bierbrauer.de/gedenken](http://www.bestattungen-bierbrauer.de/gedenken)

## BEKANNTSCHAFTS-ANZEIGEN

### BEKANNTSCHAFT

### ER SUCHT SIE

**Beziehungsstatus: DINNER FOR ONE**  
Netter/Er/51/1,88/schl. su. nette schl. Sie für Beziehung ☎015772069261

### FREIZEIT / FREUNDSCHAFT

### FREIZEIT- / REISEPARTNER

**Er 62/173** sucht eine jüngere Frau für Freizeit Freundschaft Beziehung  
Tel 01629405804

### GESUNDHEIT

### ÄRZTE

**Liebe Patientinnen und Patienten,**

ich wünsche Ihnen ein frohes und gesundes neues Jahr 2026!  
Zum Jahreswechsel habe ich die zahnärztliche Praxis von Dr. Peikert übernommen, in der ich seit fünf Jahren als angestellte Zahnärztin tätig bin.  
Ich freue mich, die Praxis in Ihrer bekannten Wohlfühlumgebung und mit dem vertrauten Team weiterführen zu dürfen.

Auf ein erfolgreiches gemeinsames Jahr 2026!

Ihre Dr. Sandra Tegeler

Tel. 05105 83231

**Roller, Mopeds, Motorräder,**  
Aufsitzmähler gesucht. Auch defekt.  
05121/2068883

**KFZ GESUCHE**

**PKW KAUFGESUCHE**

**Kaufe PKW, Busse, LKWs**  
Bj. 70-2022 auch ohne TÜV mit Mängeln, hohe KM, Unfall, Motorschäden, einfach alles anbieten.  
**Tel. 0172/4937225**

**NEUER JOB? ... UNSER STELLENMARKT!**  
Beruflich durchstarten – mit einer Anzeige im Stellenmarkt des burgbergblick.  
Tel.: 0800 - 154 42 33 - E-Mail: [kleinanzeigen@wochenblatt.de](mailto:kleinanzeigen@wochenblatt.de)

**WURST-BASAR**

**SCHMALZ**  
verschiedene Sorten hausgemacht

1 Glas 200g **4,49**  
2 Gläser 2x200g **7,90**

**% SONDERANGEBOTE %**  
gültig vom 19.01 – 24.01.26 in Wennigsen und Barsinghausen

**Schweineleber** hiesige Schlachtung **-100g 0,69**  
**Schweineschnitzel** Oberschale **-100g 0,79**  
**Schinken-Krustenbraten** **-100g 0,89**  
**Paprikagulasch** **-100g 0,89**  
**Braunschweiger Mettwurst** **-100g 1,79**  
**Kartoffelpüree** hausgemacht (kg 5,98) **-500g 2,99**

weitere Angebote finden Sie unter [www.wurst-basar.de](http://www.wurst-basar.de)

Du bist nicht mehr da wo du warst, aber du bist überall wo wir sind.

# Margrit Langer

\* 27. April 1940 † 25. Dezember 2025

**Rupert & Ramona**  
**Marianne & Mechthild**  
**Gertrud, Manfred, Marlies & Marius**

Die Urnentrauerfeier findet am Freitag, den 23. Januar 2026, um 11 Uhr in der Kapelle des Friedhofes in Harenberg statt.  
Im Anschluss erfolgt die Beisetzung.

Im Sinne der Verstorbenen bitten wir, anstelle von Blumen und Kränzen, um eine Zuwendung für die Beerdigungskosten auf folgendes Konto:  
Rupert Langer, IBAN DE55 5002 4024 8032 4257 30.

Behrens Bestattungen, Stöckener Str. 20a, 30926 Seelze-Letter, Tel. 0511-403990

## KRAFTFAHRZEUGMARKT

## KFZ ANGEBOTE

## ALLGEMEINE PLATZIERUNG

## VERSCHIEDENES

**Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen. An-/ Verkauf**  
Fa. Michaela Ertel • 05105 / 80667

**SCHREIB LUST?**  
... SUPER, WIR LESEN GERN!  
Schicken Sie Ihre Leserbriefe, Fragen oder Meinungen einfach an:  
[burgbergblick@madsack.de](mailto:burgbergblick@madsack.de)

**burgbergblick**  
Freies, unabhängiges und überparteiliches Informationsblatt für das Calenberger Land.

Verlag:  
MADSACK Medien Hannover GmbH & Co. KG  
August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover  
E-Mail: [burgbergblick@madsack.de](mailto:burgbergblick@madsack.de)  
Redaktionsleitung:  
Christian Käufer  
Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Patrick Bludau  
Druck: Druckzentrum Niedersachsen  
Gutenbergsstraße 1, 31552 Rodenberg

Zustellung:  
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH,  
August-Madsack-Straße 1,  
30559 Hannover,  
unter [www.burgbergblick.de](http://www.burgbergblick.de) können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

Leserbriefe:  
Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor. Alle vom Verlag gefertigten Entwürfe und Anzeigen sowie alle redaktionellen Texte und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Zustimmung.  
Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Erscheinungsweise:  
**wöchentlich sonnabends**  
Es gilt die Preisinformation  
Nr. 85 ab 01.01.2026

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis » bitte keine kostenlosen Zeitungen « an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal [www.werbung-im-Briefkasten.de](http://www.werbung-im-Briefkasten.de)

## VERANSTALTUNGEN



## 500 Stimmen GESUCHT für das POP - GOSPEL - ROCK Projekt

Ein Aufruf an alle, die das Singen lieben:

500 Stimmen auf der Bühne – ein unvergessliches Erlebnis.

Das singOUT-Mass-Choir-Projekt von Silas Edwin ruft wieder alle auf: Sei dabei, mit 500 weiteren Stimmen auf der Bühne. Ab sofort werden aus Hannover und Umgebung wieder Sänger jeden Alters gesucht, die mitmachen und die Begeisterung weitergeben möchten. singOUT garantiert ein unvergessliches Erlebnis mit viel Spaß, Musik und vielen Emotionen. Von Gospel bis hin zu Pop und weiteren Musikrichtungen; der Mass-Choir erhält durch die Stimmgewalt der

500 Sänger ein ganz besonderes Klangvolumen.

Los geht es in Hannover mit dem Eingangsworkshop am 13. Juni '26. Danach wird 1x monatl. geprobt und sich 6 Monate lang auf den großen Auftritt vorbereitet: dem singOUT-Konzert im Kupelsaal Hannover, am 06. März '27. Dort präsentieren die 500 Stimmen mit Solisten und Band, eine Musikexplosion der Extraklasse.

Mitmachen können alle, die Freude am Singen haben sowie die Dynamik eines Mass-Choirs erleben möchten. Sei dabei!

**Anmeldung und weitere Info:**  
[www.singout-projekt.de](http://www.singout-projekt.de)

**COSMETIC COLLEGE HANNOVER**

Du hast eine Leidenschaft für Beauty und Wellness?  
Dann komm zu uns und werde Kosmetiker:in!

Tag der offenen Tür  
24. Januar  
10 - 13 Uhr

Alexanderstr. 3 • 30159 Hannover (Zentrum)  
[www.meincosmeticcollege.de](http://www.meincosmeticcollege.de)

## MARKTPLATZ

### MÖBEL / HAUSRAT

**Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen, An- und Verkauf**  
**Thomas Ertel**  
☎ 0172 5 13 03 44

**Kaufe altes Silberbesteck,** auch versilbert ☎ (0177) 8884144

### SCHMUCK & UHREN

**Suche Schmuck bitte** alles anbieten auch defekt, repariere auch  
Tel: 0163 10 94 693

**! Suche Uhren** aller Art 01605319258!

### GARTEN

**Gartenpflege aller Art,** Baum- und Heckenschnitt. ☎ (0162) 8982409

**Gartenpflege** ☎ 0173/5656896

### KUNST- UND SAMMLERMARKT

**Achtung Großer Ankauf!**  
fen, Kristall, Porzellan, Silber, Zinn, Bernstein, Möbel, Kunst u. Krempel.  
zum fairen Preis ☎ (0152) 15 23 78 11

**Stop! Nichts wegwerfen,** zahle fair für Trödel & Krempel ☎ (0163) 8 30 97 83

### BAUEN & WOHNEN / BAUMARKT

**Fliesenleger + Badsanierung**  
☎ 0160/97739654

### HOBBY UND FREIZEIT

**Suche alte Videospiele/Konsolen** zB Nintendo, Sega, Playstation, Atari, xbox u.ä. Zubehör, Controller, Zeitschriften, Werbemittel... ☎ 04236 808994

### DIENSTLEISTUNGEN

**www.ihr-helferchen.de**  
Die faire Haushaltsauflösung & Entrümpelung. Vom Keller bis Dach. Mit fairer Wertver. Wir arbeiten gründlich, besenrein & diskret. ☎ 0511/12271851

**Für Senioren bequemes Renovieren.** Wir gestalten Ihre Wohnung, räumen aus u. ein, hinterlassen ein saub. Heim. Malerbetrieb Gebr. Maikowski GbR, [www.seniorenmalerei.de](http://www.seniorenmalerei.de) (0511)-314441

**Fenster putzen für je 4,- €**  
Angebot gratis! Christian Appel  
05031/91 56 26 od. 0172/666 35 02

**www.allesweg24.de**  
Der Fachbetrieb für Entrümpelung und Haushaltsauflösung mit Wertverrechnung. ☎ (0511) 499495

**Dachdeckerarbeiten aller Art,** Dachrinnenarbeiten, 30% Herbstaktion Firma U. Meinhardt ☎ (0178) 7887220

**Hecken/Baumschnitt, Gartenpflege** zum FP-10% Rabatt ☎ 0176 23608987

**Dachdecker** ☎ 0511/44497279

**Umzüge, Entr., Transp.** 0511/71657401

**Gartenpflege** zum FP 0163/7709224

### TIERMARKT

**Austr.-Sheph.-Welpen,** geboren, 5.11.25, zu verk. ☎ 0171/1492276

### TV / FOTO / PHONO / ELEKTRONIK

**Sammler sucht gebrauchte** Schallplatten und HiFi-Stereo-Geräte  
☎ 0170/3610367

**DIPLOMA**  
Private staatlich anerkannte Hochschule  
University of Applied Sciences

Dein Beruf. Deine Zukunft. Dein Duales Studium im Bereich Soziales & Pädagogik!

Tag der offenen Tür:  
Fr., 23. Januar von 14 – 17 Uhr

Mehr Infos:  
  
[diploma.de](http://diploma.de)

- Soziale Arbeit (B.A.)
- Kindheitspädagogik (B.A.)
- Heilpädagogik und Inklusive Pädagogik (B.A.)

Wilhelmstr. 2 | 30171 Hannover

# JUWELIER DAVID

OSTERSTR.16 - 30890 BARSINGHAUSEN  
TEL. 0176-32520436

## AKTION NUR 5 TAGE GÜLTIG!

Montag 19 Januar 2026  
Dienstag 20 Januar 2026  
Mittwoch 21 Januar 2026  
Donnerstag 22 Januar 2026  
Freitag 23 Januar 2026

## BARES FÜR WAHRES!

DIE EXPERTEN SIND FÜR 6 TAGE VOR ORT

Mo. - Fr. 10:00 - 18:00  
Sa. 10:00 - 14:00

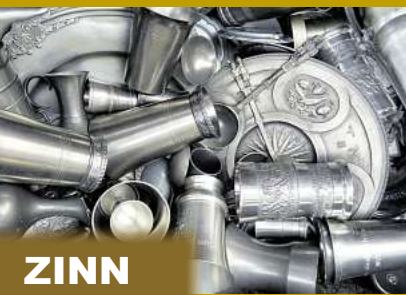
Nutzen Sie diese Gelegenheit!



Porzellan Puppen bis zu 1.500,-



Silberbesteck bis zu 700,- Kg



ZINN



Diamanten Schmuck



Barren & Münzen



Hummel

Gemälden



Für Nähmaschinen bis zu 1.500,-

\*für Markenschmuck

WIR ZAHLEN ZUR ZEIT  
Bis zu **135,-** EURO  
pro Gramm\*



Altgold



Zahngold  
(auch mit Zähne)

Bei sehr bevorzugte Gold Gegenstände zahlen wir einen Zuschlag von bis zu 28%!



### Silberschmuck



Breite Armbänder



Collier



KönigsKetten



Antiker Schmuck



Bernstein

bis zu 2.500,-€

### Ankauf von Goldschmuck aller art:

Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin, sowie gut erhaltene Ringe, Broschen, Manschette, Colliers, Medaillons, Kretten, breite Armbänder, Golduhren, - auch defekt, Verbindung alles mit Gold,\* Pelzmantel, Pelzjacken, Pelzschals, Pelzmütze, Pelzmuffs, Lederjacken aller Art, Trachten, Puppen und alles zu Höchstpreisen!



Silber Münzen

\*Ankauf alles nur in Verbindung mit Gold p.t. ab 20g

### JETZT NEU Ankauf von Modeschmuck / Double & Amerikaner



Korallen Schmuck

bis zu 2.000,-€

### ANKAUF VON MARKEN UHREN ALLER ART

Rolex - Omega - Ebel - Cartier - Patek - Chopard- Swatch - Audemars Piguet



Taschenuhr  
(Gold & Silber)

AUCH DEFEKTE UHREN



Machen Sie Ihren Pelz zu Bargeld!  
Letzte Chance zum Saisonschluss!

Ankauf von Pelzen aller Art!  
Wir zahlen bis zu 6.500,- € für Ihren Pelz!

\*Pelzankauf nur in Verbindung mit Altgold

AKTION NUR 5 TAGE GÜLTIG!  
JETZT!

Montag 19 Januar 2026  
Dienstag 20 Januar 2026  
Mittwoch 21 Januar 2026  
Donnerstag 22 Januar 2026  
Freitag 23 Januar 2026



bis zu 12.000,-€

### Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!



Kostenlose Begutachtung

SICHER!

FAIR!

TRANSPARENT!

Bisam • Persianer • Fuchspelze aller Art • Zobel • Nerze • Nutria • Chincilla



Für Lederjacken bis zu 3.500,-



Orientteppiche



Edeltaschen



Kristall Vasen



Montblanc & Markenstifte

### WIR KAUFEN MILITARIA AN!



aus der Zeit des  
1. Weltkriegs  
2. Weltkriegs



JUWELIER DAVID  
OSTERSTR.16 - 30890 BARSINGHAUSEN  
Wir kaufen Porzellan mit  
Hochstpreisen bis zu 6.000,-

Hausbesuch  
Wir kommen zu Ihnen  
Kostenlos bis zu 75 km!



TEL. 0176-32520436